

9. JAHRGANG MAI 2006

BÖDELinfo

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Gsteigwiler, Habkern, Iseultwald, Leissigen, Niederried, Oberried/Ebligen, Ringgenberg/Goldswil, Saxeten, Sundlauenen und Wilderswil.



RETTUNG UND SCHUTZ
Jugendfeuerwehr Bödeli
Katja Kaufmann, Interlaken

bls
Interlaken, Beatenberg und Brienzersee

Fahrplan | 2006
Interlaken, Beatenberg, Brienzersee

Fahrplan zum Herausnehmen

www.bls.ch/fahrplan



- Hallenbad
- Freiluftbad
- Wellness
- Physiotherapie & Massage
- Fitness & Kurse
- Sporthalle
- Minigolf
- Restaurant

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG
 CH-3800 Interlaken
 T 033 827 90 90, F 033 827 90 91
 info@boedelibad-interlaken.ch
 www.boedelibad.ch



BÖDELIBAD
 INTERLAKEN

Saisoneröffnung 13. Mai



EDITORIAL

Jugendfeuerwehr Bödeli

Feuer stellte schon immer eine grosse Gefahr für die Menschheit dar. Die Angst und die Machtlosigkeit führte im vorigen Jahrhundert zur Gründung der Feuerwehren. Jedoch um den Mitmenschen in der Gefahr beistehen zu können, braucht man Idealismus, Einsatzwillen und ein fundiertes Wissen. Das bewog drei ehemalige Feuerwehrmänner – Erich Grossniklaus, Matten; Hansruedi Geissbühler, Unterseen und Manfred Nyffeler, Interlaken – dazu einen Jugendfeuerwehrverein zu gründen. Im Dezember 2001 wurde er gegründet und ein halbes Jahr später konnten 18 Mädchen und Knaben die erste Übung in Angriff nehmen. Vier Jahre später zählt der Verein bereits 25 Jugendliche wovon 20 seit Beginn dabei sind. Die anderen fünf sind im Laufe der zwei letzten Jahre dazugekommen. «Bei uns ist immer etwas los» unter diesem Motto versuchen wir die jungen Leute zu gewinnen. Sinn und Zweck ist es den jungen Menschen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Der Weg zu einem guten Feuerwehrmitglied führt über eine gute Ausbildung. Im Alter zwischen 12 und 18 Jahren werden sie darauf vorbereitet. Mit Freunden zusammen sein, abseits des Alltagstrotts etwas erleben, ernst genommen werden, Verantwortung tragen und dabei mitentscheiden können, das ist unser Ziel. Bei zahlreichen Treffen mit anderen Feuerwehren wird manche Kameradschaft und Freundschaft geschlossen. Das Programm ist vielseitig und beinhaltet ca. zwölf Übungen pro Jahr. Darin enthalten sind feuerwehrtechnische Übungen, Events, Ausstellungen, Besichtigungen öffentlicher Dienste (REGA, Polizei, Berufsfeuerwehren usw.), Wanderungen oder Fami-



Manfred Nyffeler
 Präsident
 Jugendfeuerwehrverein Bödeli

lenbräteln. In einem einwöchigen Kombikurs (organisiert von der Gebäudeversicherung GVB und ausgebildet von den Kantonalen Instruktoressen) lernen die Jugendlichen das Handwerk für die Praxis. Wettkampf, Sport, Spass, Spiel und Aktion werden bei uns nicht zu kurz kommen. Acht Ausbildner sorgen und begleiten sie durch das vielseitige Programm. Mit einem bescheidenen Jahresbeitrag von Fr. 50.– werden sie von Kopf bis Fuss eingekleidet und nehmen an Veranstaltungen teil. Die Jugendfeuerwehrlaufbahn endet mit dem vollendeten 18. Altersjahr. Die Jugendlichen erhalten von uns ein Feuerwehrbüchlein mit all ihren Übungen und Leistungen. Damit steht der Überführung in die Grosse Feuerwehr nichts mehr im Wege. Die Feuerwehren der Schweiz gehören zu den schlagkräftigsten Europas, doch die bestausgerüstete und ausgebildete Einheit wird in ihrer Schlagkraft geschwächt, wenn sie nicht ständig erneuert wird. Deshalb brauchen wir solche wie Dich. Mitmachen können Mädchen und Knaben aus der ganzen Region des Berner Oberland.

Manfred Nyffeler

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
 Datenannahme für alle
 Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer
 Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
 Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
 e-mail: boedeli-info@weberag.ch
 ISDN 033 336 66 66

Leitung BödeliInfo
 Inserate, Info- und
 Gewerbeseiten

Doris Wyss
 Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
 Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54

Vertreter des Vereinskonzils

Albert Lüthi, Nöldy Baumann,
 Postfach 336, 3800 Interlaken
 Albert Lüthi,
 Natel 079 656 98 39, Tel. 033 822 58 33
 Nöldy Baumann,
 Tel. P 033 823 01 23

Satz

Weber AG Verlag, Beatrice Aebi
 Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
 Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
 e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Druck

Ilg AG, Hauptstrasse 11, 3752 Wimmis

Titelseite

Katja Kaufmann, Interlaken

Fotografien

Sibylle Dräyer, Weber AG Verlag

Auflage

14 800 Expl.

Erscheinungsweise

12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats
 in allen Haushaltungen

Inserateschluss für die Juni 2006-Ausgabe: Freitag, 12. Mai 2006

Das nächste BödeliInfo erscheint am Mittwoch, 31. Mai 2006



FITNESS CENTER

Frauen trainieren anders.
Männer auch...



KICK BOX SCHULE INTERLAKEN



Fitness Center / Karate Schule / Kick Box Schule

www.fitpoint.net
079 311 13 45



KARATE SCHULE

Karate von 4 – 60 Jahre
mit Jungen Johann 5. Dan



Krankenpflege zu Hause

- Kostenlose Beratung • Verkauf und Vermietung
- AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.-/Mt.

- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift



Miete Fr. 55.-/Mt.
(inkl. Bremse für Begleitperson)

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen



Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36
Fax 033 828 34 30
www.portmann.ch

6 Jahre Des Alpes, der Treffpunkt in Interlaken!

- Täglich ab Freitag 5.5. (auch zum Mitnehmen)
gibt es wieder unsere beliebte **Holzofenpizza!**
von 18.00h bis 23.30h, Fr. & Sa bis 24.00h

Jeden Freitag Konzert im Garten (Eintritt frei):
- 19.5. 20.00h Gugge-Musig Bödeli Rasselbande

- **Bilderausstellung Fr. Julia Flück, Brienz**
Vernissage am Freitag, 26.5. von 17.00 – 19.00h
Die Künstlerin ist auch Samstag, 27.5. &
Sonntag, 28.5. von 14.00 – 17.00h anwesend

Die schönste Gartenterrasse in Interlaken!

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

GEWERBESEITEN	7
Liliane Falk: Jazzercise	7
Vreni Grossmann und Ernst Meier: Bildungszentrum Interlaken	9

INFOSEITEN	11
Samuel Zeller: Outdoor	11
Monika Rothacher: Frisuren und Haarpflege	13
René Rollier: Garten	15
Gino Keller: Computer	17
Walter Tännler: Multimedia	19
Bernhard Frutiger:	
Japanische und chinesische Akupunktur	21
Veronika Horne: Selbstverteidigung	23
Hanspeter Michel: Gesundheitstipp	25
Sandra Wälti: Podologie	27
Heidi Willener: Hatha Yoga	28–29
Manuela Bigler: Bücherecke	31

VEREINE UND ORGANISATIONEN	35
Förderverein Trinkhalle	35
Landschaftstheater Ballenberg	36–37
Jugendfeuerwehrverein Bödeli	39
Pro Senectute Berner Oberland	40–41
Schweiz. Club für tschechoslowakische Wolfshunde	43
Orchesterverein Interlaken	45
Berner Heimatschutz	46
Stadtkeller Unterseen	47
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	48
Verein Jungfrau Music Festival	49
Segelclub Neuhaus-Interlaken	50
Schlosskonzerte Spiez	51
Waldkindergarten Tatatuck	52–53
IG Velo Bödeli	53
Badminton Club Bödeli 1208	54
Chöre Frohsinn-Cäcilia	55
Dorfmuseum Bönigen	56
Förderverein Ried Wilderswil	
in Memoriam Lili Wach-Mendelssohn	57
Chorgemeinschaft Unterseen	58
Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung	59
Galerie Kunstsammlung Unterseen	60–61
Handballgruppe Bödeli	62–63

WETTBEWERB	65
-------------------	----

LIEGENSCHAFTSMARKT	70
Livta AG, Unterseen	70

VERANSTALTUNGEN	67, 69, 71
------------------------	------------



Beissen Sie zu!

Wir helfen Ihnen dabei – zusammen mit Ihrem Zahnarzt...

zahntechnik-schweiz.ch

Stoller Dental AG
3800 Interlaken
Telefon 033 822 65 35
www.stoller-dental.ch



vzls.ch

GEWERBE

jazzercise®

Das abwechslungsreiche und vielseitige Training...

...nicht nur was die Bewegungen angeht, sondern auch die Musik!



Liliane Falk
079 257 48 10
liliane@jazzercise.ch
www.jazzercise.ch

Von Rock/Pop über Swing bis Country

Jazzercise (Jazztanz und Excercise) wurde vor über 35 Jahren durch Judi Sheppard Missett, ehemalige Profi-Jazztänzerin, in Amerika gegründet. Das Erfolgsrezept von Jazzercise setzt sich zusammen aus Musik diverser Stilrichtungen, vielseitigen Schrittkombinationen und motivierten Instruktorinnen. Im aerobischen Bereich (Konditionsteil) wird das Herzkreislauf- und Stoffwechselsystem aktiviert und gestärkt. Im zweiten Teil werden die verschiedenen Muskelgruppen gezielt gekräftigt. Jazzercise fördert die Beweglichkeit, verbessert die Haltung und die Koordination.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, da laufend neue Schrittkombinationen eingesetzt werden. Ob Einsteiger/in oder trainierte/r Sportler/in, **Jazzercise ist für alle**, weil jede Übung dem persönlichen Fitnesslevel angepasst werden kann.

Bewegungsarmut

Eigentlich wissen wir alle, wie wichtig es ist, sich täglich zu bewegen. Trotzdem leidet unsere Bevölkerung an Bewegungsarmut. Eine Tatsache, die äusserst bedenklich ist und genau daraus schöpfe ich meine Motivation: Ich möchte Menschen zu mehr Bewegung animieren, ihnen **Freude und Spass an der Bewegung** vermitteln.

Vielleicht ist Jazzercise das Training, mit welchem es auch dir «gelingt», dich regelmässig körperlich zu betätigen. Überzeuge dich selber in einem **Gratis-Schnuppertraining!**

Wann: Montag und Donnerstag
jeweils 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Wo: Karateschule Someibukan,
Im Moos, Interlaken

Ich freue mich auf deinen Besuch!

Möchtest du weitere Auskünfte oder detaillierte Unterlagen, so ruf mich an: 079 257 48 10.



SachbearbeiterIn Rechnungswesen

des Bildungszentrums Interlaken bzi
mit Anerkennung edupool/kvschweiz

Die Sachbearbeiterin/der Sachbearbeiter Rechnungswesen weist sich über gründliche theoretische und praktische Kenntnisse des gesamten Rechnungswesens, insbesondere in der Finanzbuchhaltung und der Kostenrechnung und der Instrumente der finanz. Führung eines Unternehmens aus. Zudem werden in diesem Lehrgang die wichtigsten Kenntnisse in Recht und Steuern vermittelt.

**Lehrgang: August 2006
bis Januar 2008
3 Semester / 380 Lektionen
ca. 6 Lektionen pro Woche**

Informationsveranstaltung

Sachbearbeiter / Sachbearbeiterin

Rechnungswesen

**Dienstag, 25. April 2006,
19.00 bis 20.00 Uhr im bzi**

Vorarbeiter Holzbau

Die gesamte berufsbegleitende Ausbildung umfasst 500 Lektionen und basiert auf den gleichen Rahmenbedingungen wie die Vollzeitausbildung SH-Holz, Biel

**Lehrgang:
1. Kursteil, 06. Januar – 07. April 2007
2. Kursteil, 10. November 2007 –
16. August 2008**



Anmeldung und Auskunft:

Bildungszentrum Interlaken bzi
Weiterbildung und Beratung
Fon 033 828 11 07
Fax 033 828 11 00
www.bzi-interlaken.ch
weiterbildung@bzi-interlaken.ch

Prüfungsvorbereitung «Informatik AnwenderIn SIZ»

Ein gesamtschweizerisch anerkannter
Fähigkeitsausweis für PC-Anwendung

Grundkenntnisse in der Informatik-Anwendung sind heute eine unentbehrliche Voraussetzung für jede Tätigkeit im Berufsleben, sei es in der Wirtschaft, Handel und Gewerbe. Die Ausbildung zum/zur «Informatik AnwenderIn II SIZ» ist branchen- und fachneutral.

Jahreskurs 2006 / 2007

**Kursdaten:
Jeweils Montag, 18.30 bis 21.00 Uhr,
3 Lektionen.
August 2006 bis Juni 2007.**

Prüfungen November 2007.

Informationsveranstaltung

Informatik Anwender / Anwenderin SIZ

**Dienstag, 16. Mai 2006,
19.00 bis 20.00 Uhr im bzi**

Bildung bringt Wissen – Wissen ist Erfolg



Vreni Grossmann
Sekretariat
Weiterbildung und Beratung
Bildungszentrum Interlaken
Ob. Bönigenstrasse 21
3800 Interlaken
Tel. 033 828 11 33

Berufstätigen ermöglichen, in ihren Betrieben anspruchsvollere Arbeiten zu übernehmen und gleichzeitig im heutigen Erwerbsleben erfolgreich zu bestehen.



Ernst Meier
Abteilungsleiter
Weiterbildung und Beratung
Bildungszentrum Interlaken
Ob. Bönigenstrasse 21
3800 Interlaken
Tel. 033 828 11 33

Unser Kursprogramm bringt Sie planmässig an ihr gewünschtes Ausbildungsziel. Da für unsere Kurse keine Aufnahmeprüfung erfolgt, ist das Spektrum der TeilnehmerInnen breitgefächert, sowohl vom Alter wie auch vom Bildungsstand her. Die Kurse sind so gestaltet, dass sie den Ansprüchen zeitgemässer Erwachsenenbildung und den Anforderungen der Arbeitswelt genügen.

Bereits seit einigen Jahren bietet das Bildungszentrum Interlaken bzi, Weiterbildungskurse sowohl im kaufmännischen als auch technischen Bereich an. Seit dem 1. August 2005 ist die Weiterbildung und Beratung bzi eine eigenständige Abteilung geworden. Interessenten finden in unseren Kursprogrammen ein breites Angebot an Weiterbildungen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses verfügen die TeilnehmerInnen über notwendige Grundlagen.

Wer weiter kommen will, greift zu unserem Angebot! Wir freuen uns darauf, Sie kompetent und zukünftig zu beraten!

Die Arbeitswelt stellt hohe Anforderungen an die Erwerbstätigen. Damit hat die berufliche Weiterbildung ihre Herausforderung. Sie hat die Zielsetzung, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die es den

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bzi-interlaken.ch, Link: Weiterbildung

Das neue Kursprogramm wird laufend aktualisiert.



pizpaz
RESTAURANT PIZZERIA BAR
 Bahnhofstrasse 1, CH-3800 Interlaken
Tel. 033 822 25 33 pizpaz@freesurf.ch

**DAS ITALIENISCHE RESTAURANT MIT TRADITION
 IM HERZEN VON INTERLAKEN**

Festa della mamma

PIZZA DELLA MAMMA MIT GRÜNEN SPARGELN UND COPPA

Frühlingspezialitäten:

RAFFINIERTER GERICHTE MIT BÄRLAUCH AUS DEM OBERLAND

Antica gelateria del corso

ORIGINAL ITALIENISCHE GELATI UND NEUE,
 FEINE COUPES IM LAUSCHIGEN PIZ PAZ GÄRTLI

**HAUSEGEMACHTE PASTA
 SAISONALE SPEZIALITÄTEN
 AUS DER TYPISCH
 ITALIENISCHEN KÜCHE!**

**PIZZA VON 11° BIS 23°
 AUCH ALS TAKE AWAY!**

DAS PIZ PAZ TEAM FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!

BEWAL  **Wellness** GmbH

Wannenwechsel Duschwände Badumbau Öfen



Wannenwechsel ohne Staub und Plättlschaden in 5 Stunden! (5 Jahre Garantie)

Wir messen aus vor Ort, beraten Sie und erstellen Ihre Offerte. Schnell und exakt.

Die gewünschte Ware wird zu Ihnen geliefert und fachmännisch montiert.

Überzeugen Sie sich, von Ihrer Duschabtrennung, in unserer Ausstellung 1:1

Wir beraten, liefern und montieren, persönlich und kompetent.

**Infoline: 033 823 38 38
 www.bewal.ch**

**Lehgasse 3
 3812 Wilderswil**

**Ausstellung
 gegenüber Hotel Bären**

INFOSEITEN

OUTDOOR

Qualität anheben und Risiken minimieren



Samuel Zeller
 Geschäftsführer
 und Bergführer
 Outdoor Interlaken
 & Paragliding Interlaken
 Hauptstrasse 15
 3800 Matten bei Interlaken
 Telefon 033 826 77 19
 mail@outdoor-interlaken.ch

Geteilte Verantwortung verlangt guten Infloss

Sobald mehr als eine Person mit Kundenbetreuung betraut ist, wollen Informationsflüsse und Verantwortung sehr genau definiert werden. Es gilt ja der Ansatz, dadurch stets mehr Qualität und Verbesserung für die Gäste zu bieten. Sei es als Gastgeber, als Tourveranstalter oder als Transporteur. Vor allem wenn zeitgleich mehrere Gruppen mit verschiedenen Guides (Führer und Piloten) unterwegs sind, soll sichtbar werden, dass die Guides Gleiches gleich behandeln – von der Materialwartung bis zur Durchführung oder notfalls zum Abbruch eines Trips. Die Kunden wollen und sollen schliesslich ja alle das gleiche Produkt respektive bei verschiedenen Mitarbeitern die gleiche Qualität erhalten.

Absolute Sicherheit gibt es nicht

Mittlerweile gilt das Label «Safety in Adventures (SIA)» als Richtlinie für Adventure- und Outdoor Anbieter in der Schweiz. Absolute Sicherheit und Nullrisiko existieren im Leben jedoch nicht. So ist

das Ziel, Risiken zu minimieren, bei gleichzeitiger Anhebung der Qualität (Stichwort Risk- & Quality-management). Für den Gast soll der Trip somit nicht risikoreicher sein als die An- und Heimreise selbst. Dafür ist innerhalb von Firmen eine genaue Analyse der Zuständigkeiten, Verantwortung, Abläufe und Steuerung erforderlich. Der Return of Investment ist intern im Erlangen von Arbeitsbewilligungen, Versicherungsverträgen und optimierten Abläufen möglich, extern mit gutem Image und Vertrauen der Gäste. Outdoor Interlaken und Paragliding Interlaken selbst sind seit 2001 SIA zertifiziert.

Der Lerneffekt ist wesentlich

Fehler werden mit einer Zertifizierung nicht ausgeschlossen. Wichtig ist jedoch, dass ein Fehler in Verbesserungspotenzial gewandelt und das ganze Team in diesen Prozess miteinbezogen wird. Soeben erfolgten für alle unsere Mitarbeiter wiederholte Schulungen des Systems, damit sie für die Saison bereit sind. Die Sommersaison kann beginnen!



berufsbegleitend studieren

Zürich - Bern - Basel - Brig

Neu in Interlaken

www.fernfachhochschule.ch

Bachelorstudiengänge

- Betriebsökonomie
- Informatik
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Nachdiplomstudiengänge/
Executive Master

- Exportökonomie
- Informatik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Nachdiplomkurse

- Informatik
- Mehrwertsteuer-Experte I und II
- Personalmanagement mit Vertiefung in Sozialversicherung
- Projektmanagement
- Teledozent
- Wirtschaftsrecht

Unternehmensspezifische Weiterbildungen

- EU-Verwaltungsmanagement
- Innovationsmanagement
- Sozialkompetenz
- Wissensmanagement

SUPSI

Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana

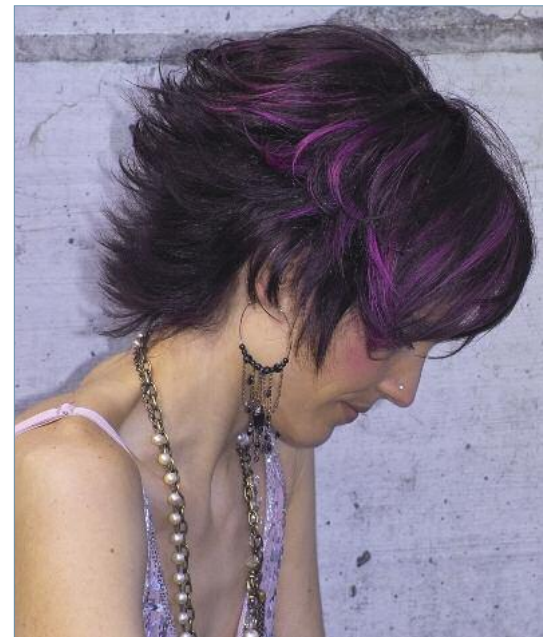
Università della Svizzera Italiana

FERN
FACH
HOCHSCHULE
SCHWEIZ

Studienberatung Bildungszentrum Interlaken bzi
Sekretariat 033 828 11 27 fhhs@bzi-interlaken.ch
Patronat: Volkswirtschaftskammer Berner Oberland

FRISUREN UND HAARPFLEGE

Auf lang folgt kurz



Modell: Nicole Muratti, Thun

Mit dem Beginn des Frühlings setzt auch die Lust auf Veränderung ein. Wer spürt nicht jetzt mit den ersten warmen Sonnenstrahlen den Drang, etwas Neues zu beginnen. Ein Anfang wäre doch eine neue Frisur.

Das Modell, welches wir Ihnen vorstellen möchten, hatte langes, braunes Haar. Es hatte keinen rechten Schnitt mehr und passte eigentlich nicht zu ihr. Hier musste etwas getan werden. Das Resultat ist eine schicke Kurzhaarfrisur, bei der das Deckhaar lang gelassen und hinten asymmetrisch in eine V-Form geschnitten wurde.

Blieben noch die Farbtupfer, welche dem Ganzen das gewisse Etwas geben. Der Grundton wurde dunkel gewählt und im unteren Deckhaar wurden einige Strähnen pink-violett getönt. Sehen Sie selbst das Ergebnis. Hätten Sie nicht auch Lust auf etwas Neues?

Monika Rothacher
Coiffure Braun Monika
Gurbenstrasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 72 30

Sonnenkinder



Mandavilla

Die Mandavilla ist eine attraktive, rosa oder weiss blühende Schlingpflanze aus Brasilien. Sie wächst äusserst schnell, kann bis zu 3 m lang werden und braucht innert Wochen grössere Flächen an Wänden und Pergolen.

Diese Sonnenkinder lieben einen sonnigen und warmen Standort. Sie gedeihen aber auch im Halbschatten, allerdings blühen sie dort etwas weniger. Einmal pro Woche giessen genügt in der Regel vollauf. Halten Sie die Erde lieber zu trocken als zu nass. Geben Sie dem Giesswasser regelmässig einen Dünger für Blütenpflanzen bei und die Pflanze blüht ohne Unterbruch bis zum ersten Frost.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

René Rollier
Gartencenter
H. Gosteli AG
3800 Matten
033 822 21 06



Die Gattung der Mandevillen bringt mit ihren Sorten und Züchtungen absolut hervorragende Pflanzen hervor, die sich durch wunderschöne Blüten, lange Blütezeiten und geringe Pflegeansprüchen auszeichnen.

Folgende Pflanze finden Sie in unserem umfangreichen Angebot:

Tropidenia®

Die Tropidenia® ist eine kompakt wachsende Pflanze. Sie eignet sich für Terrassen, Balkone, Blumenbeete sowie für den Friedhof. Sie ist einfach zu pflegen, kein Platz ist ihr zu heiss und selten einer zu trocken.

Sundaville®

Die Sundaville® klettert schnell und bedeckt innert kurzer Zeit 1–2 m hohe Gitter, Zäune und Pergolasäulen. Sie blüht mit ihren intensiv roten Blütenstrichern so lange, bis der Frost eintritt.



**13. Internationales
Trucker & Country
Festival Interlaken**
30. Juni - 2. Juli 2006 Flugplatzareal
mit Motorbikes

3-Tages-Pass: CHF 80.-

30.6.-2.7.06 WWW.TRUCKER-FESTIVAL.CH
T&C 06
KEEP IT COUNTRY

★ **Carlene Carter** USA
★ **Danni Leigh** USA
★ **The BossHoss** D
★ **Cowboy Crush** USA
★ **Tribute to Rednex** S/GB
★ **The Rodeo Girls** F

Veranstalter: **JVE Jungfrau World Events Interlaken**
Vorverkauf: www.trucker-festival.ch
Phone 033 823 66 53 oder **TOPTICKET CH**
FACEBOOKHOTLINE 0900552225 SFr 17/Min.

www.trucker-festival.ch

Sponsors: **MOTOREX** Oil of Switzerland, **Milner** GENUINE DRAFT, **Coca-Cola**, **JACK DANIEL'S** Tennessee Whiskey, **HONDA**, **KELLER**, **BOSCH** Technik fürs Leben, **IVECO**, **RENNALP TRUCKS**, **SCANIA**, **VOLVO**, **villiger** IN LOGO WITH TONICO, **CeDe.ch**, **Frisko**, **jura**, **adriatic**, **Medienpartner: D I R S**, **touring**, **FERNFAHRER**, **Blick**



● **urfer**: optik ag
 bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
 tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
 info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

Die Sonnenbrille des Monats ist ein "MUSS" für jeden Fan



Puma Fussball WM Fan-Brille:

- Schweiz, England, Italien, Deutschland, Spanien, Brasilien, Portugal, Holland und Frankreich
- mit opt. Korrektur erhältlich
- Top Qualität zum günstigen Preis von Fr. 98.00

● **urfer**: ultimative
 brillentrends
 optometrie
 sonnenbrillen
 kontaktlinsen
 topangebote

Ultimative Sonnenbrillentrends heisst, die besten Markennamen für Sie im Sortiment zu führen.

DYNOPTIC
PARTNER

COMPUTER

Jeden Monat gratis essen!



Gino Keller
 Inhaber der AIS-Keller AG
 Telefon 033 826 11 22
 ais@ais-computer.ch
 www.ais-computer.ch
 www.beo-media.ch
 www.ais-phone.ch

Diese Vorstellung ist kein Hirngespinnst, sondern kann einfach mit dem Geld realisiert werden, das man durch den Einsatz von Internet-Telefonie (VoIP) einsparen kann!

Seit dem Sep. 05 hat sich viel getan

Noch einfacher, noch günstiger und vor allem gibt es für alle Bedürfnisse die richtige Lösung. So kann heute jeder, ob Privat oder im Geschäft, das Maximum an Kosten einsparen. Verschiedene Provider- und Hardwarelösungen haben den Markt erobert. Das AIS-Team verbrachte Tage mit Tests, Schulungen und Geräteevaluations um entsprechend gute und durchdachte Konzepte anbieten zu können.

Veränderte Rahmenbedingungen!

Mit der kostenlosen Geschwindigkeitsanpassung der Cable-TV (Quicknet) und ADSL (TcNet) Verbindungen ist die Grundlage geschaffen worden, in hoher Qualität über das Internet zu telefonieren. Auch die Hardware wurde angepasst und unterscheidet sich «fast» nicht mehr von normalen Telefonen. VoIP hat nichts mehr mit knatternden PC zu PC Verbindung (Skype) zu tun, sondern funktioniert von normalen Telefonen aus auf jedes andere Telefon/Natel auf der ganzen Welt.

Wie wird am meisten Geld gespart?

Viel Geld wird immer noch in Telefonabos investiert (analog 25.-; ISDN 43-63.-/Monat). Jeder, der Internet über Kabel-TV (Quicknet) bezieht, kann mit AIS zusammen sein Fixnet-abo gegen ein Gratis-VoIP-Abo ablösen. Bei ADSL bleibt im Moment im Minimum ein Analoganschluss weiter bestehend. ♣

Die Verbindungskosten sind gegenüber dem grössten Telefonanbieter je nach Provider bis zu 80 Prozent günstiger. Somit kann wiederum Geld gespart werden. Auch können die bestehenden Telefonnummern weiter beibehalten werden. Eine Portierung macht dies möglich! Somit kostet eine bestehende Nummer nur noch Fr. 1.50 pro Monat!

Welche Lösung für den Privaten Haushalt?

Direktlösungen sind günstig und unproblematisch. Ein VoIP-Telefon wird entsprechend programmiert und schon kann es losgehen.

Welche Lösung für kleine KMUs?

Wer jetzt z.B. zwei Telefone besitzt, der kann entsprechende Konverter einsetzen und somit die Telefonapparate weiter benutzen.

Auch sind kleine, günstige Zentralen mit und ohne Fixleitungsredundanz das richtige für KMUs die zusätzliche Sicherheit brauchen.

Welche Lösung für Telefonzentralen?

Besteht eine Telefonzentrale, dann kommt ein VoIP-Gateway zum Einsatz. Die bestehende Zentrale wie auch die Telefone bleiben bestehen. Somit kann die neue Technologie mit der alten optimal kombiniert werden.

Jetzt noch das Wichtigste!

VoIP steht und fällt mit dem richtigen Bandbreitenmanagement! Wenn für die Gespräche genügend Upload-Speed reserviert ist (ca. 100KBit pro Gespräch), wird auch bei Ihnen der Einsatz der neuen günstigen Technologie zum Erfolg.

Das AIS-Team kennt die optimale Lösung für Sie.

Lassen Sie sich unter 033 826 11 22 fachkundig beraten.



St. BEATUS-HÖHLEN

Sagenhafte Höhlenwelt

Muttertag

Sonntag, 14. Mai 06

Rosige Überraschung
für die Damen



BEATUSTAG

Dienstag, 9. Mai 2006

Alle Beat, Béatrice,
Beatus, Beate
Eintritt frei

NEU «FABELHÄUSCHEN»
Sonderausstellungen

«Sagen aus dem Berner Oberland»
«Drachen und ihre Geheimnisse»



Beatushöhlen-Genossenschaft
3800 Sundlauenen
Tel. 033 841 16 43
Fax 033 841 10 64
www.beatushoehlen.ch
sundlauenen@beatushoehlen.ch

Bang & Olufsen BeoMedia 1

Die Verbindung des Fernsehers mit der digitalen Welt

Mit BeoMedia 1 bringt der dänische Unterhaltungselektronik-Spezialist ein einzigartiges Produkt auf den Markt, womit sich verschiedene digitale Quellen zentral steuern und via Bang & Olufsen TV-Gerät bequem nutzen lassen. So kann vom Sofa aus auf digitale Musikdateien, Internet-Radiosender, digitale Fotoalben, Videoclips sowie mit Hilfe der Beo4 Fernbedienung via PC direkt auf favorisierte Websites zugegriffen werden.

Die Interaktivität zwischen Computer und Home-Entertainment-Systemen wird immer komplexer und geht vielfach mit zahlreichen, verwirrenden Menüfunktionen einher. Im Unterschied zu anderen Herstellern beschränkt sich Bang & Olufsen stets auf die für den Benutzer wesentlichsten Funktionen und sorgt dafür, dass diese leicht zu bedienen sind. Mit BeoMedia 1 lancieren die Dänen nun eine Innovation, mit der heutige und künftige digitale Quellen zentral via Home-Entertainment-System genutzt werden können.

Unterhaltung ohne Grenzen

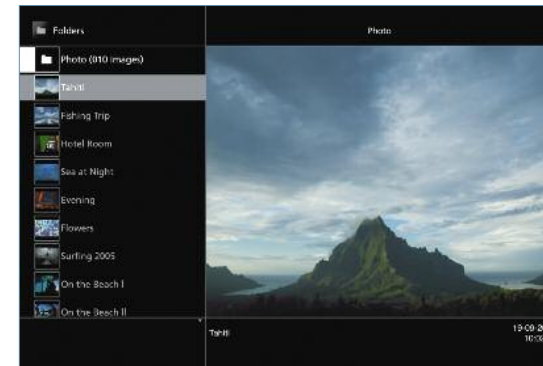
BeoMedia 1 verfügt über eine Festplattenkapazität von 160 GB und bietet damit für die meisten Benutzer mehr als genug Speicherplatz. Je nach Auflösungsqualität können bis zu 150'000 Digitalfotos gespeichert werden. Gleichzeitig bietet das System genügend Platz für kurze, mit der Digitalkamera

aufgenommene Videoclips. Alle in BeoMedia 1 gespeicherten digitalen Inhalte können auf jedem Bang & Olufsen Fernseher wiedergegeben werden.

Auch im Audiobereich eröffnet BeoMedia 1 neue Horizonte. Tausende von Musik-CDs finden darauf Platz, die sich anhand der für Bang & Olufsen typischen Navigation mit Wiedergabelisten jederzeit und an jedem Ort des Zuhauses abspielen lassen. Dasselbe gilt für die rasant wachsende Anzahl an Internet-Radiosendern, auf die per Tastendruck weltweit zugegriffen werden kann. Ob Musiktitel, Websites, Radiosender oder digitale Bilddateien – die Verwaltung sämtlicher Inhalte erfolgt einfach und schnell über den PC. Anschliessend kann bequem vom TV-Gerät über die Beo4 Fernbedienung auf die Inhalte von BeoMedia 1 zugegriffen werden.

BeoMedia 1 ist zukunftsorientiert und gewährt den Zugang zu neuen Medien.

Walter Tännler
Inhaber der Media-Line
Audio Video Multimedia
Alpenstrasse 2
3800 Interlaken
Tel. 033 823 33 44
info@media-line.ch



Einladung zu einem einzigartigen Duftevent mit Apéro

Donnerstag, 18. Mai 2006, 17.00 - 19.00 Uhr

Das Dufterlebnis für Damen und Herren
in der Parfümerie Internationale am Höheweg 11 in Interlaken

Der Verkauf exklusiver Duftkompositionen setzt spezielle Kenntnisse in der Beratung voraus. In der Schweiz bestehen noch 17 traditionell geführte Parfümerien, die sich durch Sortiment und fundiertes Fachwissen abheben. Eine davon ist die Parfümerie Internationale am Höheweg 11 in Interlaken. Hier verbinden sich Lebensstil mit Luxus, zeitlose Eleganz mit Raffinesse und höchster Qualität.

Wer die Parfümerie Internationale betritt, taucht in eine edle Duftoase ein und wird von bekannten Kompositionen von Annick Goutal, Etro, Creed oder Penhaligon's in die Erlebniswelt des echten Wohlfindens entführt. Auch die neues-

ten Kosmetiktrends und internationale Marken wie Chanel, Sisley, SBT, Dr. Sebagh, La Prairie, Marlies Möller, Clinique, usw., finden Sie bei uns.

Ein Fachgeschäft wie die Parfümerie Internationale führt zurück zu den Wurzeln der individuellen Düfte, würdigt diese für die Nase und das Auge, denn selbst die Flakons sind in ihrem Design einzigartig. Zusätzlich runden ausgesuchte Schmuckstücke, Taschen, Haarschmuck und Accessoires das Einkaufserlebnis in der Parfümerie Internationale ab.

Parfümerie Internationale
Marceline Portmann und Team



Ein kleines Dankeschön
BON Fr. 5.-

Gültig bis Ende Juni 06
auf alle Produkte

Japanische Akupunktur und der Frühling



Bernhard Frutiger
Akupunktur-Interlaken
kant. appr. Akupunktur
3800 Interlaken
Tel. 033 821 61 56
www.akupunktur-interlaken.ch

Die alten Chinesen haben die Verbindung zwischen Mikro und Makro Kosmos erkannt und begriffen, dass wir mit den universellen Kräften eine Einheit bilden. Sie haben zyklische Veränderungen in unserem Organismus festgestellt, die jährlich, monatlich, wöchentlich und stündlich wiederkehren. Diese Energie-Bewegungen nannten sie die fünf Wandlungsphasen. Sie sahen, dass alles in uns und um uns einer dieser Energiebewegungen entspricht und mit ihr die gleiche Schwingung trägt. So finden wir auch im Menschen die fünf Wandlungsphasen.

Die Bewegung, die wir im Frühling beobachten können, ist offensichtlich. Es spriest, wächst und gedeiht. Jeder von uns kennt das Frühlingsgefühl und die Tierwelt spielt verrückt. Der Frühling entspricht also einer aufsteigenden, verbreitenden, und durchdringenden Bewegung. Das ungehinderte Fließen dieser geballten Kraft ist Voraussetzung für ein ausgeglichenes System.

In einer zivilisierten Welt, in der wir täglich unseren Pflichten und Zwängen hinterher rennen, ist es schwierig dieser kreativen Frühlingsbewegung zu folgen und die Energie nicht zum Stagnieren zu bringen. Ein Stagnieren dieser Kraft kann zu einer Vielfalt körperlichen und psychischen Symptomen führen (z.B. Migräne, Menstruations-Störungen, Schlafprobleme, Allergien, Depression usw.).

Eines der bekanntesten Symptome dieser Gruppe, ist der Heuschnupfen (Allergische Rhinitis). Die Symptomatik ist zwar nur saisonal bedingt, die unterliegende Problematik entspringt jedoch einer tieferen Ebene. Die Japanische Akupunktur bietet ein Therapie-System, das diagnostisch die unterliegenden Schwächen erfassen und therapieren kann. Die Japanische Akupunktur ist absolut schmerzfrei. Sie entspringt in ihren Grundlagen der chinesischen Akupunktur, ist aber in der Anwendung nicht zu vergleichen. Viele Allergiker überwinden die schönsten Monate im Jahr nur mit starken Medikamenten. Die Japanische Akupunktur bietet eine Alternative diese Problematik an der Wurzel zu behandeln.



Element	Holz	Feuer	Erde	Metal	Wasser
Jahreszeit	Frühling	Sommer	Übergangszeiten	Herbst	Winter
Bewegung	aufsteigen	expandieren	transformieren	sinken	zusammenziehen
Organ	Leber	Herz	Intestinal	Lunge	Niere



SANDWICH BAR
EIN LORD IN INTERLAKEN

NEUERÖFFNUNG
INTERLAKEN HAT SEIT ENDE APRIL 2006 EINEN LORD!

Individuell und frisch zubereitete Sandwiches - so wie Sie es mögen -
und ganz im Sinne des Erfinders Lord Sandwich!
Kreieren Sie ab jetzt Ihr Lieblingssandwich aus verschiedensten Brotarten und
Füllungen für zwischendurch, den schnellen Lunch oder als ideales «Znacht»!

**Wir freuen uns auf Sie im Zentrum
an der Rosenstrasse.**

www.sandwichbar.ch

OPEN
Mo-Fr 7 Uhr morgens-
7 Uhr abends
Sa 8 Uhr morgens-
5 Uhr abends

SANDWICHBAR GmbH
Rosenstrasse 5
CH-3800 Interlaken
Fon 033 821 63 25
Fax 033 821 63 26
info@sandwichbar.ch



HOCHZEITSNÄGEL

Ein besonderes Highlight sind die
Nail Art Kreationen **Hochzeit 2006**

Farbspiele zwischen Perlmutter auf dem Nagel-
bett und deckenden Pastellfarben auf der
Nagelspitze.

Monique Jenni
Naillkosmetik
Hand- & Nagelpflege
Rugenparkstrasse 6
3800 Interlaken
Mobile 079 271 43 18

Naillkosmetik
Gel oder Acryltechnik Fr. 100.-
Auffüllen Oel oder Acryl Fr. 80.-

SELBSTVERTEIDIGUNG

Selbstverteidigung in Interlaken

www.someibukan.ch / www.kravmaga-schweiz.ch
Krav Maga Self Protect / KM

Tages-Spezialkurs für Frauen

Sonntag, 7. Mai 2006
5 Lektionen Fr. 90.-
09.30 bis 12.00 + 13.30 bis 16.00 Uhr

10-Lektionen Einführungskurs für Männer und Frauen ab 18 Jahren

ab Dienstag, 16. Mai 2006, 13.30 bis 14.45 Uhr
10 Lektionen Fr. 180.-

10-Lektionen Einführungskurs für Männer und Frauen ab 18 Jahren

ab Mittwoch, 17. Mai 2006, 20.15 bis 21.30 Uhr
10 Lektionen Fr. 180.-

Angebot für Mitglieder und Einsteiger mit Kampfkunsterfahrung:

Mittwoch jeweils 18.45 bis 20.00 Uhr
Advanced Training
Freitag jeweils 20.15 bis 21.30 Uhr
Basic Training

Kursleitung:

Veronika Horne, 4. Dan Karate,
Leiterin des KMS Center und der Someibukan
Karateschule Interlaken, J+S Expertin,
Seniorenportleiterin BASPO

Kursort:

Someibukan Karateschule, im Moos 16, 3800 Interlaken

Teilnahmeberechtigung:

Mindestalter 18 Jahre - keine Altersgrenze
keine Vorkenntnisse notwendig
keine Vorstrafen wegen Gewaltdelikten

Was ist Krav Maga Self Protect?

Krav Maga Self-Protect (KMS), ist ein neuzeitliches und äusserst effizientes Selbstverteidigungssystem, das in der Schweiz bei Privatpersonen wie auch bereits bei diversen Behörden (Polizei, Sicherheitsdienste) unterrichtet wird. Giuseppe Puglisi, ehemaliger Ausbilder und Angehöriger von Spezialeinheiten bei der Polizei und dem Militär, hat das ursprüngliche Krav Maga sowie eine Weiterentwicklung dieses Systems von israelischen Polizei- und Militärausbildern gelernt. Da ihm aber dieses konventionelle Training für die Zivilisten- und Behördenausbildung - für europäische Verhältnisse - nicht angepasst erschien, hat er das System modifiziert und das praxisorientierte und hoch effektiv erprobte Krav Maga Self-Protect (KMS) entwickelt. Krav Maga Self-Protect ist eine Selbstverteidigungsmethode für Zivilpersonen zum Zwecke des Selbstschutzes oder in erweiterter Form ein probates Einsatzmittel für Polizei-, Militär- und Spezialeinheiten. Das Erfolgsrezept von KMS liegt in der Einfachheit der Techniken, welche es auch un- oder wenig trainierten Frauen und Männer jeden Alters ermöglicht, dieses System zu erlernen. Das Ziel der KMS-Ausbildung ist es, ein Gefahrenradar für Konfliktsituationen zu entwickeln und körperlich wie auch mental bereit zu sein. Dies macht Krav Maga Self-Protect zu einem praxisbezogenen Selbstverteidigungssystem, das das Überleben bei einem gefährlichen Angriff nicht dem Zufall überlässt.



Anmeldung:

Krav Maga Self Protect Schule Interlaken
im Moos 16, 3800 Interlaken
Tel./Fax 033 822 97 62, 079 488 29 63
veronika.horne@tcnet.ch

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Spezialangebot für Tennistraining
Gratis Schnupperlektion in der Gruppe für Anfänger bis
Fortgeschrittene.

Anmeldung über Tel. 033 828 28 55

Wer sich für eine Kursbuchung entscheidet, erhält eine
Preisreduktion von 20 % Rabatt.



Spezialangebot: freier Spieltierriel für Erwachsene
3 Monate-Schnuppermitgliedschaft auf Hallen- und
Aussenplätzen für CHF 255.00

Last Minute für den Mai 2006

Beim Vorzeigen dieses Inserates erhalten Sie auf kurz-
fristig gelungene Tennisplatzreservierungen (1 Stunde im
Vorraum) CHF 8.00 Reduktion pro Platz.

Zimmeratmenpass

Zwischen 10.30 - 17.00 Uhr freier Spieltierriel auf
Hallen- und Aussenplätzen für CHF 66.00 pro Monat.

Immerweg 31 - 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 - Fax 033 828 28 55
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch - www.tennisinterlake-bell.ch



urchtig – idyllisch –
unvergesslich



Clownin Daly

10. Mai & 4. Juni 2006

von 14.30 – 16.30 Uhr
mit Dessertbuffet
CHF 5.00 pro Kind.

**Feiern Sie den
Kindergeburtstag mal anders !!!**

9. Juni 2006, ab 19.00 Uhr

Alpenparty

mit **Life Musik Pol & Rosch**
die beiden bieten schöne
Tanz- und Unterhaltungsmusik.

Nicht vergessen:

Wir bieten auch Transfers, Tages- und
Vereinsausflüge an. Transfers für Säumerta-
verne ab 2 Personen mit unseren 6 & 14
Plätze Autos bis zu dem modernen

Reisebus «Spaceliner»

mit 58 Sitzplätzen von **Martin Surber**.

Regula Vögeli & Säumerteam
Hotel | Restaurant | Säumertaverne
Am Kienbach | CH-3815 Gündlischwand
Telefon +41 33 855 32 76 www.saeumertaverne.ch

GESUNDHEITSTIPP

Schützen Sie Ihre Haut!



Hanspeter Michel
Dipl. Drogist HF
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
Zentrum Interlaken-Ost
3800 Interlaken
Tel. 033 823 80 30

Die warmen Sonnenstrahlen bringen den Kreislauf in
Schwung, die Haut und unsere Organe werden besser ver-
sorgt. Auch Glückshormone werden ausgeschüttet – wir
fühlen uns besser, attraktiver und leistungsfähiger. Ausser-
dem regen die UVB-Strahlen im Organismus die Synthese
des lebensnotwendigen Vitamins D an. Doch birgt eine zu
lange, ungeschützte Sonnenexposition auch Risiken.

Das «Gedächtnis» unserer Haut

Wenn die Haut rötlich ist oder gar einen Sonnenbrand erlei-
det, ist es schon zu spät. Die Schädigungen beginnen, bevor
wir etwas sehen oder spüren können. Das «Gedächtnis» der
Haut speichert alle UV-Strahlen, denen wir uns über das gan-
ze Leben aussetzen und bucht sie laufend auf unserem «Ge-
sundheitskonto» ab. In der Schweiz erkranken jährlich rund
1500 Menschen an einem Melanom (schwarzer Hautkrebs).

Vorbeugen ist besser...

Schon in der Sage des klassischen Altertums bestrich der
Sonnengott Helios das Antlitz seines Sohnes Phaeton mit
einer Salbe und «machte es dadurch geschickt, die glühen-
den Flammen der Sonne zu ertragen».

Noch besser ist allerdings, sich nicht bloss das Antlitz, son-
dern alle der Sonne ausgesetzten Hautpartien zu schützen.
Dazu bieten wir eine breite Palette qualitativ hochstehender
Sonnenschutz-Präparate an, die sich individuell auf Ihren
Hauttyp abstimmen lassen.

So gibt es beispielsweise physikalische Lichtschutzfilter, wel-
che die Sonnenstrahlen reflektieren. Sie haben den Vorteil,
dass sie im Gegensatz zu chemischen Filtern nicht in die
(Kinder-) Haut eindringen und allergische Reaktionen auslö-
sen können.

Ist hingegen ein wasserfester Schutz erwünscht, empfiehlt
sich ein synthetischer Filter, der die UV-Strahlung absorbiert
und die Haut so vor deren schädigenden Einwirkung schützt.

Sonnenallergie und Mallorca-Akne

Lichtempfindliche Personen leiden oft an roten, juckenden
Hautausschlägen. Diese «Sonnenallergie» tritt meist am Dé-
colleté und im Gesicht auf. Zur Vorbeugung sind hohe Licht-
schutzfilter und Calciumpräparate wie die natürlichen Dr.
Vogel Urticalcin Tabletten sinnvoll. Ebenso eignen sich unse-
re Beta-Sun Kapseln – eine Kombination verschiedener
Antioxidantien – als Fänger freier Radikale, welche mass-
geblichen Anteil an der Schädigung der Haut haben.

Die Mallorca-Akne dagegen ist die typische Erkrankung der
ersten Urlaubstage. Sie äussert sich vorwiegend bei Frauen
mittleren Alters durch Knötchen und Quaddeln mit starkem
Juckreiz. Dabei handelt es sich um eine kombinierte Empfind-
lichkeit gegen UVA-Strahlen und Fettstoffe bzw. Emulgatoren.
Hier eignen sich unsere liposomalen Sonnenschutzmittel.

Unsere Sonnenschutz-Tipps für Sie

- Zwischen 11 und 15 Uhr sollten Sie sich möglichst im
Schatten oder drinnen aufhalten
- Tragen Sie T-Shirt und Kopfbedeckung, wenn Sie sich der
Sonne aussetzen
- Tragen Sie eine Sonnenbrille. Bei uns finden Sie eine gros-
se Auswahl an modischen Modellen
- Bei Kleinkindern alkohol- und duftstofffreie Produkte
vorziehen
- Kinder im ersten Lebensjahr gehören nicht an die Sonne

Gerne geben wir Ihnen weitere Ratschläge und bieten Ihnen
die für Sie passende Problemlösung an.



Ringgenberg Goldswil
Interlaken-Schwarzwald

naturstrandbad burgseeli

„ZUM ITOUCHE U GNIESSE“

- Kinder-Erlebnisbecken
- Liegewiese mit Spielplatz
- Floss & Sprungturm
- Restaurant




Naturstrandbad BURGSEELI
3805 GOLDSWIL
TEL. 033 822 14 29
ODER TEL. 033 822 33 88
WWW.RINGGENBERG-GOLDSWIL.CH

SAISONERÖFFNUNG: SAMSTAG, 6. MAI 2006
Täglich offen 9:00 – 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





fmi frutigen meiringen interlaken

■ **Frühling – höchste Zeit für unsere Gartenschaukel und Blumendekoration**

Geniessen Sie die warmen Tage stilvoll dank unserer Gartenschaukel aus witterungsbeständigem Lärchenholz. Wahlweise mit oder ohne Dach bzw. Polsterung. Schmücken Sie Ihr Schaufenster, Frühstücksbuffet oder Heim mit Papierblumen. Diese erhalten Sie bei uns in drei verschiedenen Grössen und in den Farben rot, blau, gelb und weiss. Sämtliche Artikel werden in Handarbeit im Wärrchhus hergestellt.

Fordern Sie noch heute unseren Katalog an, oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

spitäler fmi ag, spital interlaken, psychiatrischer dienst, wärrchhus
telefon 033 826 28 01, fax 033 826 23 66, waerchhus@spitalfmi.ch, www.spitalfmi.ch

Formschön & vorzeigbar

Nagelkorrekturen



Sandra Wälti
Vitalis Institut
Rugenparkstrasse 7
3800 Interlaken
Telefon 033 822 33 52

Unansehnliche oder verformte Zehennägel stellen für viele Frauen ein Problem dar. Oft trauen sie sich nicht, ihre Füsse offen zu zeigen und verstecken sie lieber in Strumpfhosen und geschlossenen Schuhen. Doch das muss nicht sein, denn viele «Problemnägel» können durch kosmetische Korrekturen wieder «vorzeigbar» gemacht werden. Schnelle Abhilfe bietet in den meisten Fällen ein Überzug der Nagelplatte mit speziellem Kunststoff, der den Nägeln ein ästhetisches und natürlich wirkendes Aussehen verleiht. Aber Vorsicht! Sie müssen zwar keine Podologin oder medizinische Fusspflegerin sein, um Zehennägel optisch zu verschönern, aber ohne entsprechende Zusatzausbildung dürfen Sie als Kosmetikerin, rechtlich gesehen, nur am gesunden Fuss arbeiten. Da jedoch einigen Nagelveränderungen behandlungsbedürftige Krankheiten zugrunde liegen können, bewegen Sie sich schnell in einer Grauzone. Schicken Sie Ihre Kundin am besten vorher zu einem Arzt, um sich die Unbedenklichkeit einer kosmetischen Nagelkorrektur bestätigen zu lassen.

Nagelveränderungen

Veränderungen der Nägel in Form, Farbe und Konsistenz können genetisch bedingt sein oder durch Verletzung und mechanische Schädigung, Krankheiten, Arzneimittel oder Schadstoffe verursacht werden. Kosmetisch korrigieren lassen sich folgende Probleme:

Extrem kurze Nagelplatte. Dieser Zustand entsteht in der Regel durch einen traumatischen Verlust von Teilen der Nagelplatte. Es muss noch genug Restnagel vorhanden sein, um einer Modellage Halt zu bieten.

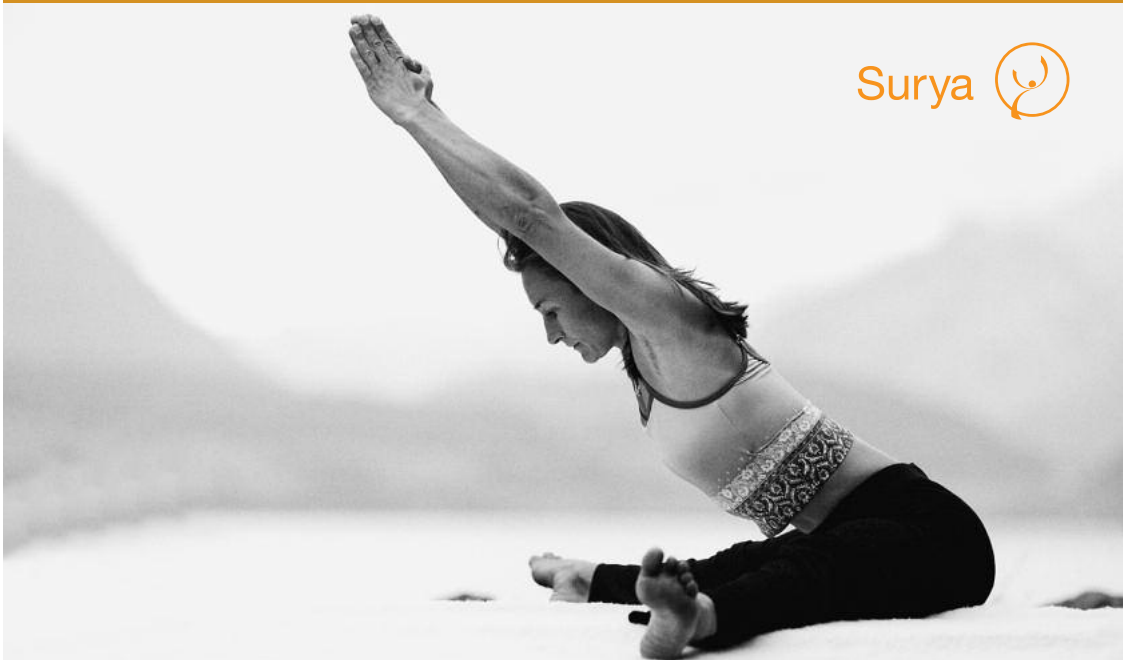
Verdickte Nagelplatte. Der Nagel wirkt wuchtig und ist über 1mm dick. Die Ursachen können Verletzungen der Nagelmatrix, die zu veränderter Verhornung führen oder Durchblutungsstörungen sein.

Gespaltene, splitternde oder verfärbte Nägel. Hierbei handelt es sich um relativ unspezifische Symptome. Die Ursachen können Begleiterscheinungen von Hautkrankheiten (z.B. Psoriasis), Kontakt mit Lösungsmitteln und Laugen, Traumata oder Pilzinfektionen sein. Schicken Sie Ihre Kundin sicherheitshalber zum Arzt!

Für kosmetische Nagelkorrekturen bietet der Fusspflege-Fachhandel verschiedene Produkte und Methoden an. Die gängigsten Systeme, die Ihnen bereits von der Fingernagelmodellage bekannt sein dürften, werden nachfolgend beschrieben:

Lichthärtendes Gel: Gele werden mit einem Pinsel in mehreren dünnen Schichten (meistens drei) aufgetragen und in speziellen UV-Lampen jeweils rund zwei Minuten lang ausgehärtet. Der dabei entstehende Dispersionsfilm (klebrige Schicht) wird mit einer geeigneten Flüssigkeit, «Cleaner» oder «Freshner» genannt, abgewischt. Anschliessend können die Nägel gefeilt oder lackiert werden. Gele sind in verschiedenen Farben erhältlich. Sie können damit sowohl natürlich aussehende Nägel als auch poppige NailArt kreieren. Sehr beliebt ist der sogenannte French-Look mit roséfarbenem Nagelbett und weisser Spitze. Sie können durchaus auch auf Produkte für Fingernagelmodellagen zurückgreifen, aber empfehlenswerter sind spezielle Ein-Phasen-Gele für die Zehen. Diese sind elastischer und passen sich den Abrollbewegungen des Fusses besser an.

Pulver-Flüssigkeit: Hier werden zwei Komponenten, Acrylpulver und Härterflüssigkeit, zu einer zähflüssigen Masse gemischt, die an der Luft innerhalb weniger Minuten trocknet und aushärtet. Die Masse wird nach dem Mischen mit einem Pinsel und gegebenenfalls mit Hilfe einer Schablone auf die Nägel aufgetragen. Nach dem Modellieren und Aushärten muss der Kunstnagel nur noch zurechtgefeilt werden. Pulver-Flüssigkeit-Systeme sind ebenfalls in verschiedenen Farben erhältlich. Das Ergebnis wirkt sehr natürlich.



Surya 

GESCHMEIDIGKEIT BALANCE KRAFT ENERGIE WOHLBEFINDEN

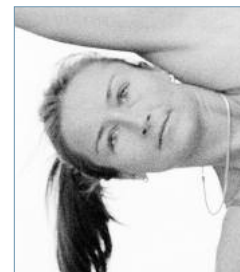
Montag	17.30–18.45 Hatha-Yoga II Heidi Willener	19.00–20.15 Hatha-Yoga II Heidi Willener	20.30–21.15 Meditation Renate Häslar
Dienstag	07.00–08.00 Pilates Angela Bruderer	18.30–19.45 Hatha-Yoga II Heidi Willener	20.30–21.30 Hatha-Yoga III Heidi Willener
Mittwoch	09.00–10.15 Hatha-Yoga II Heidi Willener	10.30–11.30 Rückbildungsgymnastik Ursula Lerf	20.00–21.15 Hatha-Yoga I u. II Margrit Graf
Donnerstag	17.30–18.15 Meditation Renate Häslar	18.30–19.45 Hatha-Yoga I u. II Heidi Willener	20.00–21.15 Hatha-Yoga I Heidi Willener
Freitag	18.00–19.15 Geburtsvorbereitung Ursula Lerf	19.30–20.45 Geburtsvorbereitung Ursula Lerf	

(Hatha-Yoga I Anfänger, II Mittelstufe, Hathalll Fortgeschrittene)

Info und Anmeldung (direkt bei der Kursleiterin)

Heidi Willener	Physiotherapeutin/Yogalehrerin	033 821 60 06
Renate Häslar	Yogalehrerin	033 822 97 81
Angela Bruderer	dipl. Wellnesstrainerin/Pilatesinstructorin	033 821 61 74
Ursula Lerf	Hebamme	033 847 00 47
Margrit Graf	Yogalehrerin	033 855 30 59

Hatha-Yoga in Gesundheitsförderung und Prävention



Heidi Willener
Praxis für
Physiotherapie und Yoga
Aarmühlestrasse 35a
3800 Interlaken
Tel. 033 821 60 06

Das Konzept der Gesundheitsförderung betont die Stärken der individuellen und kollektiven Gesundheitsressourcen. Es geht dabei um den Erwerb von Kompetenzen, die dazu beitragen, die psychischen und physischen Bewältigungsmöglichkeiten von Gesundheitsbelastungen zu erhöhen und das Wohlbefinden zu fördern. Es geht um Erholungsmöglichkeiten, Handlungswissen, Selbstwirksamkeit, Selbstbewusstsein etc. – um die Förderung unseres positiven Potenzials.

Die Primärprävention dagegen senkt das Risiko des Eintritts einer bestimmten Krankheit oder von Krankheit überhaupt. Eine solche Eintrittswahrscheinlichkeit ergibt sich aus Bilanz von Belastung und Ressourcen. In der Prävention wirkt man demzufolge in beiden Richtungen – die Belastungen senken und die Gesundheit fördern.

Hatha-Yoga kann sowohl zu Ressourcenstärkung als auch zur Belastungsreduktion beitragen und zur Bewältigung von Belastungen und Traumata eingesetzt werden. Yoga als Erfahrungsweg bietet Förderungsmöglichkeiten für alle Bereiche unseres SEINS an, die unsere Lebensqualität erhöhen. Die Achtsam-

keit als zentrales Element der persönlichen Übungspraxis bezieht alle Ebenen des Organismus ein und ist darauf ausgerichtet, anatomische, physiologische und psychologische Lebensaspekte möglichst gleichzeitig differenziert wahrzunehmen. Durch die regelmäßige Yogapraxis werden psychosomatische und «Körper-Geist»-Zusammenhänge verstärkt subjektiv erlebbar. Auf der Suche nach einer gesundheitsbewussten Lebensweise kann Yoga zum «BeWEGweiser» werden für den Zugang zur individuellen Vitalität, zu Gesundheit und Wohlbefinden.

Gewinn durch Hatha-Yoga:

- Gesundheit und innere Ausgeglichenheit
- mehr Beweglichkeit, Vitalität und Kraft
- mehr Atemvolumen und Entwicklung eines „langen Atems“
- Abbau von Verspannungen und Schmerzen
- geringere Anfälligkeit für Krankheiten
- Aufschieben oder Vermeidung der üblichen Altersbeschwerden
- mehr innere Ruhe
- mehr Selbstbewusstsein, Sicherheit und Selbstvertrauen
- mehr Lebensqualität und geistige Flexibilität
- mehr Lebensfreude
- mehr Wohlbefinden
- mehr Energie
- Ermutigung zu mehr Selbstverantwortung und Eigeninitiative
- Bewusstwerdung von schädigendem Verhalten



Spirit Reisen AG / Strandbadstr. 44 / 3800 Interlaken

☎ 033 821 62 32 / 📠 033 821 62 31 / www.spiritreisen.ch / info@spiritreisen.ch



Vermisst werden...

... Ihre Spuren im Sand!

Haben Sie nach dem langen Winter nicht auch Lust, barfuss durch den Sand zu gehen?

Als Partner der Ernst Marti AG legen wir Ihnen die schönsten Strände Südeuropas zu Füßen

Wählen Sie Ihren Traumurlaub an den Stränden

**Spaniens
Italiens
Istriens
Südfrankreichs**

Buchen Sie über Spirit Reisen AG - Ihrem lokalen Reisebuspartner – und Sie beginnen den Urlaub garantiert schon in Interlaken...

Warten Sie nicht länger. Bestellen Sie noch heute den Katalog!

☎ 033 821 62 32



BÜCHERECKE

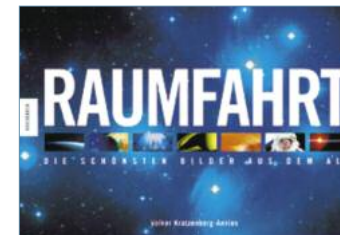
Eine faszinierende Reise ins All

Volker Kratzenberg-Annies

Raumfahrt – Die schönsten Bilder aus dem All

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte, weiss der Volksmund. Und auf diesen eindrucksvollen Bildband trifft das zweifellos zu. Angelegt wie eine Reise ins All beginnt es auf der Erde mit Satellitenaufnahmen von Wüsten, Bergen, Meeresströmungen, Städten und Landschaften. Ausserdem begleitet man Raumfahrer bei ihrem Training und

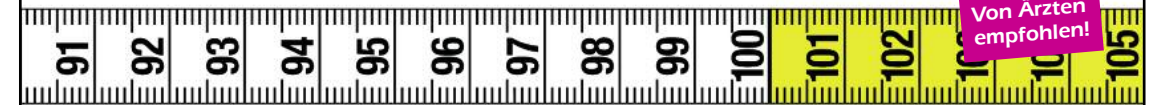
lehrt ihren Alltag an Bord der Raumstation kennen. Spannende Aufnahmen von Raumfahrtmissionen bringen uns die anderen Himmelskörper des Sonnensystems näher. Und schliesslich führen uns Bilder von Galaxien in bis zu 13 Milliarden Lichtjahren Entfernung nicht nur in die Tiefen des Alls, sondern auch zurück in die Frühzeit des Universums. Alle Begleittexte sind kurz gehalten, klar und präzise geschrieben und auch für Laien leicht verständlich. Absolutes Highlight: Einzigartige Stereoansichten zeigen den Mars plastisch in 3-D. Dazu hat es eigens eine 3-D-Brille hinten im Buch.



Volker Kratzenberg-Annies: **Raumfahrt**
Knesebeck Verlag, 278 Seiten, Fr. 69.–

Manuela Bigler
Buchhandlung Krebsler AG
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch

Lustvoll in den Sommer



Von Ärzten empfohlen!



Frau Schöni Erika aus Bönigen hat 12 Kilo abgenommen.

Es ist noch nicht zu spät! Wer jetzt seinen überschüssigen Pfunden den Kampf ansagt, macht bereits in wenigen Wochen eine gute Figur!

Mit ParaMediForm, Ihrem Willen und unserer Betreuung, verlieren Sie Pfund um Pfund und halten Ihr Wunschgewicht mit Leichtigkeit.

Rufen Sie jetzt an, Sie haben nichts zu verlieren ausser Ihren Pfunden!

Seit 14 Jahren über 50'000 Menschen in über 60 Instituten.
1. Beratung kostenlos – rufen Sie gleich an!



Spiez
Krattigstrasse 31
033 654 64 65

Unterseen
Dorfmatenstrasse 12
033 654 64 65



Partner der Schweiz
Adipositas-Stiftung

Visp · Belp · Bern · Biel · Thun · Spiez · Interlaken



Was sind Ihre Ziele?

Gefällt Ihnen Ihr Kontostand? • Seriös und erfolgreich arbeiten von zu Hause aus • Ohne grosses Startkapital möglich • Sehr gute Verdienstmöglichkeiten, Haupt- oder Nebenberuflich • Bestens geeignet auch für Mamis • freie Zeiteinteilung • Finanziell Unabhängig

Machen Sie Ihre Träume wahr! Rufen Sie mich an!



Cordula Jüstel

Moos 32 · CH-3814 Gsteigwiler
c.juestel@yahoo.de

Tel. G +41 (0)33 822 35 33
Fax +41 (0)33 822 35 32

AIKIDO SCHULE HIKARI SPIEZ/MÜNSINGEN

Dojo: Spiez, Turnhalle Seematte, Singsaal
Einführungskurs: 9 Trainings, jeweils am **Dienstag**
Beginn: 9. Mai 2006
Kinder Trainings: 17.15–18.15 Uhr
Erw. Training: 18.20–19.50 Uhr



Leitung: H-R. Müller (3. Dan, Tokyo Honbu)
Kosten: Fr. 100.– Erwachsene, Fr. 65.– Kinder

AIKIDO ist eine Bewegungs- und Friedenskunst die O Sensei M. Ueshiba ins Leben rief.
AI bedeutet Harmonie, Liebe, **KI** steht für Lebensenergie und **DO** heisst Weg.

H-R. Müller, Hofacherweg 7, 3700 Spiez
Tel. 033 654 32 90, Fax 033 655 02 80,
ai-mu@tele2.ch

Inter - Lingua Sprachschule

- Deutsch
- Englisch
- Italienisch
- Spanisch
- Portugiesisch
- Französisch
- Latein



Schülernachhilfe & Mathe

Übersetzungen

Dachterrasse Hotel Central · 3800 Unterseen
Mobile 078 912 31 40



Frühlingserwachen

CH-Wilderswil / Interlaken
Tel. 033 822 12 16
www.hotel-schloessli.ch

mit der wohl schönsten Terrasse im Berner Oberland



100 JAHRE KAVALLERIE-REITVEREIN THUN

PRÄCHTIGER FESTUMZUG

Sonntag, 28. Mai 2006

13.30 bis 16.00 Uhr

Thuner Innenstadt

«Das Pferd im Dienste des Menschen»

Besuchen Sie den Festumzug mit rund 500 Pferden.

Ehrgast: Bundesrat Samuel Schmid

SMS-Wettbewerb: Sportfohlen zu gewinnen!

Gewinnen Sie mit nur 1 SMS ein Sportfohlen
oder den Gegenwert von SFr. 4'000.–



Mehr Infos, auch zum Programm
vom Samstag, 27. Mai auf

www.reiten-thun.ch

Seehotel
LaTerrasse



Bönigen

Schöne Aussichten im Seehotel

Sie geniessen den Ausblick auf den Brienersee und wir verwöhnen Sie mit kreativen Gerichten von unserer Frühlingkarte.

Hit im Mai:

Business-Lunch von Montag bis Freitag
Vorspeise oder Dessert, Hauptgang und Kaffee
CHF 20.- (Gratisparkplatz)

Hit am Freitag:

Kari's Käseschnitten mit 1 Glas Wein
CHF 10.-

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bis bald

Familie Hohermuth und Team
Seehotel La Terrasse

Telefon 033 827 07 70 · Fax 033 827 07 71
info@seehotelterrasse.ch
www.seehotelterrasse.ch

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Tel. P 033 822 67 51
Fax 033 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

Neu ab 2. Mai 2006

Einführungskurs

Kinderballett

5 – 7 jährig, Dienstag 16.15 – 17.15h

Spielerisch werden die Kinder in die Kunst des klassischen Balletts eingeführt. Die Haltung wird stabilisiert, Koordination und Kreativität werden gefördert.

Kursort: Sport+Fit-Center
Höheweg 17, 3800 Interlaken, www.sportundfit.ch

Auskunft und Anmeldung: Corinna Hirt
Tanzpädagogin, ehem. Mitglied des Berner Balletts

031 301 67 54
www.tanzszene.com

tanzszene



RADIO-WERBUNG WIRKT

Telefon: 033 888 88 30

Fax: 033 888 88 35

E-Mail: werbung@RadioBeO.ch

Auskunft unter: 033 888 88 10

96.9 MHz

www.RadioBeO.ch/www.BeO.FM

VEREINE • ORGANISATIONEN

FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

Die Trinkhalle bietet bessere Aussichten – auch für Ihren Anlass

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle
am Kleinen Rugen



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten,
Firmenanlässe (auch Sitzungen)
oder einfach eine Party –
diese einzigartige Atmosphäre
wird auch Ihren Anlass
verzaubern!

Für Informationen und
Reservierungen kontaktieren Sie
Förderverein Trinkhalle
am Kleinen Rugen
Natel 079 784 79 21



Landschaftstheater Ballenberg 2006

Dreneli

von Hansjörg Schneider nach Elisabeth Müller

Regie Liliana Heimberg

mit Lilo Fawri Christen

Vorstellungen | 5. Juli bis 19. August 2006
Vorverkauf | 033 852 15 14 | www.ltb-tickets.ch
Info | www.landschaftstheater-ballenberg.ch



www.ltb.ch

Ballenberg-Dampfbahn



www.dampfbahnen.ch

Der ideale Partner für Vereine, Hochzeiten, und Firmen-

Ausflüge.

Von Interlaken über den Brünig oder in die Lüschnentäler.

Telefon 033 828 73 40 / Fax 033 971 61 78

Aladin
Hauptstrasse 27
3855 Brienz



Geschenkartikel
Künstlerruppen
Fotografie
Informatik

1001 Geschenkkideen

im alten Dorfteil, Ecke Brunngrasse

www.fotaris.ch

VINOHEK ZUM RÖSSLI

Andreas und Madeleine Zmoos
Hauptstrasse 51 • 3855 Brienz
Tel. 033 951 35 11 • Fax 033 951 29 18

**WEINE UND SPIRITUOSEN
ACCESSOIRES RUND UM DEN WEIN
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN
CAFETERIA, GEMÜTLICHES LOKAL
FÜR KLEINE ANLÄSSE**

zmoos - für feine weine



Reitschule Interlaken/Pony-Reiten
Kutschenbetriebe Interlaken und Ballenberg
Pferdehandel • Pferdezubehör
Rundfahrten im Freilichtmuseum Ballenberg

Erica Voegeli, Inhaberin
CH-3800 Unterseen BE, Interlaken
Tel. 033 822 74 16 • Natel 079 218 84 58
Fax 033 822 74 33 • info@reitschulevoegeli.ch

Rund ums
Landschaftstheater
Ballenberg



Am 26. April 2006 geht es wieder los

MittwochBike-Träff

für jedermann/frau

Treffpunkt jeden Mittwoch
um 18.30 Uhr by mtbeer's, im Kirchjässli 7, 3800 Matten

Biken - Trainieren - Geniessen - ohne Stress

Ihr Partner für
Bikeferien in der Toscana,
Fahrtechnik und Freeride



Bikeschule Berner Oberland

www.mtbeer.ch

Permanent Make-up



Irma Schreiber
Höheweg 40
3800 Interlaken

033 822 24 04
079 613 34 76




Willkommen zur

Schweizermeisterschaft der Jugendfeuerwehr

Wettkämpfe 2006



Gartenbau + Beratung Gartenunterhalt

Ihr Garten liegt uns am Herzen

3806 Bönigen

Telefon 033 - 822 34 30
Telefax 033 - 822 34 75

Samuel Jost Natel 079 - 311 81 20



raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage

HEIZEN MIT ÖL.
ENTSCHEIDEN RICHTIG.

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuberuel.ch / info@raeuberuel.ch



Heidi Stähli
Körpertherapeutin
Kinesiologin
Florastr. 17, Interlaken
033 821 14 12

Treffen zum Frauenabend

Thema: Die starke Frau, das kleine Mädchen
– beides will gelebt sein!

4 mal ab 15. Mai 2006, jeden 2. Montag
19.00 bis 20.30 Uhr. Kosten Fr. 120.–

Zahnprothesen und Gebissreparaturen

Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

Private Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Seiler
Natel 079 513 34 36
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19

Von allen Schweizer
Krankenkassen anerkannt!



Alpenblick
RESTAURANT

3804 Habkern
Tel. 033 843 11 08

Habkern Grosse Sonnenterrasse

Unter dem Motto: «Bei uns ist immer etwas los», treffen sich am Wochenende vom 10.–11. Juni 2006 ca. 25 Mannschaften aus der ganzen Schweiz zu den Wettkämpfen der Jugendfeuerwehren auf dem Flugplatz Interlaken. Mit viel Geschick versuchen die Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren den Parcours mit zehn Teilnehmern so schnell als möglich zu bewältigen. Die Sicherheit, das fachliche Können, die Teamarbeit und der spielerische Plausch spielen dabei eine wichtige Rolle.

Ziel dieses Wettkampfes ist es, gegenseitige Freundschaften aufzubauen und sich an einem fairen Wettkampf um den Wanderpokal zu messen. Ebenfalls für die kleineren Feuerwehrfans gibt es diverse Spiele und auch hier sind Preise zu gewinnen. Den ganzen Tag ist unsere Küche mit diversen kulinarischen Genüssen und Getränken für Sie offen. Am Abend sorgen Musik und Barbetrieb für einen gemütlichen Ausklang. Für die jungen Leute steht eine rauch- und alkoholfreie Disco zur Verfügung. Geniessen Sie einen Ausflug auf den Flugplatz und überzeugen Sie sich von den Leistungen des Nachwuchses in der Feuerwehr.

Die Preisübergabe des Gutscheins über Fr. 100.– des Wettbewerbs im BodeliInfo, gestiftet vom Hotel Belvédère Hapimag Interlaken findet im Rahmen der Preisverteilung des Jugendfeuerwehr-Wettkampfes am Sonntag 11. Juni 2006 ca. um 14.30 Uhr auf dem Flugplatz Interlaken statt.

Programm

Samstag, 10. Juni 2006

- Feuerwehrauto-Ausstellung
- 08.00–11.30 Ausscheidungskämpfe für die Qualifikation CTIF Wettkampfareal Halle 1
- 11.30–12.45 Mittagspause Flugplatz Interlaken
- 12.45 Begrüssung der Teilnehmer beim Funkturm
- 13.00–18.30 JFW Wettkämpfe
- 20.00–23.30 Disco und Unterhaltung Halle 1 Ost und Halle 1 Nord

Sonntag, 11. Juni 2006

- Feuerwehrauto-Ausstellung
- 08.30–09.50 Zwischenrunde JFW Wettkampf
- 10.20–11.00 Halbfinal JFW Wettkampf Wettkampfareal Halle 1
- 11.40–12.00 Final JFW Wettkampf
- 12.00–13.15 Mittagspause Flugplatz Interlaken
- 13.30–14.00 Demonstration mit Schutzhunden
- 14.15–15.00 Rangverkündigung und Verabschiedung beim Funkturm

Ein Besuch würde uns freuen.
Das OK und die Jugendfeuerwehr Bodeli

Englischkurse

Möchten Sie Englisch besser verstehen und sprechen lernen? Wir unterrichten in einer Kleingruppe, damit die Teilnehmer/innen möglichst viel profitieren können.

Englisch für Anfänger/innen mit sehr wenig Vorkenntnissen (Level 1):

Datum: Dienstag, 2. Mai bis 27. Juni 2006, 8x (ohne 20. Juni 2006)
 Zeit: 10.45 – 12.15 Uhr
 Ort: Schlosskirche Interlaken, Schloss-Scheune
 Kursleitung: Angela Feuz-Gubbin, Gsteigwiler, Englischlehrerin CELTA-Zertifikat
 Kosten: CHF 150.–

English Conversation (Level 2):

Datum: Dienstag, 2. Mai bis 27. Juni 2006, 8x (ohne 20. Juni 2006)
 Zeit: 09.00 – 10.30 Uhr
 Ort: Schlosskirche Interlaken, Schloss-Scheune
 Kursleitung: Angela Feuz-Gubbin, Gsteigwiler, Englischlehrerin CELTA-Zertifikat
 Kosten: CHF 150.–
 Voraussetzungen: Gute Vorkenntnisse
 Auskunft: Pro Senectute Berner Oberland, Zweigstelle Interlaken, Telefon 033 822 30 14

Anmeldetalon: Englischkurse

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Kurs: ⊕ Level 1 ⊕ Level 2

Einsenden an: **PRO SENECTUTE BERNER OBERLAND**, Zweigstelle Interlaken, Strandbadstrasse 3, 3800 Interlaken, **Telefon 033 822 30 14**, Fax 033 822 30 78, interlaken@be.pro-senectute.ch

Feldenkrais

Möchten Sie sich im alltäglichen Leben leichter bewegen, müheloser stehen, gehen, sitzen, sich bücken und aufrichten können? Die Übungen der Feldenkrais-Methode helfen, selbst schädigende Bewegungsmuster zu vermeiden, den Gleichgewichtssinn zu schulen und harmonische, selbstverständliche Bewegungsabläufe wieder neu zu entdecken.

Datum: Montag, 1. Mai bis 3. Juli 2006, 9x (ohne 5. Juni 2006)

Zeit: 10.15 – 11.15 Uhr

Ort: Sport- und Fit-Center Höhweg 15, 3800 Interlaken

Kursleitung: Peter Boss, Interlaken

Kosten: Fr. 162.–

Auskunft: Pro Senectute Berner Oberland, Zweigstelle Interlaken, Telefon 033 822 30 14

Anmeldetalon: Feldenkrais

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Einsenden an: **PRO SENECTUTE BERNER OBERLAND**, Zweigstelle Interlaken, Strandbadstrasse 3, 3800 Interlaken, **Telefon 033 822 30 14**, Fax 033 822 30 78, interlaken@be.pro-senectute.ch

Vera & Mario's Restaurant



Montags geschlossen. Küche & Restaurant ab 15⁰⁰ geöffnet.
Sonntag ganzer Tag offen.

Lust auf Essen?

Geniessen Sie unser 4-Gang Muttertags-Menü
CHF 44.00 • Kaffee & Kuchen CHF 6.50 • Feine
Coupes • Imperial Glace & Bio Glace (Knospe)

Höhenweg 70, 3800 Interlaken, Telefon 033 821 60 81, Fax 033 821 60 83

TIERPENSION LANZENEN HUNDESALON ' GER O "

Häberli Hans Ulrich / Koch Stephanie & Team
Dammweg 19 / 3800 Interlaken
Tel. 033 822 62 77 / Fax 033 822 66 94

Alle Mitarbeiter sind ausgebildete Tierpfleger/innen mit
Diplom. Anerkannter Ausbildungsbetrieb.
Das Tierferienheim für Hunde, Katzen, diverse Kleintiere.
Hundesalon: Baden, scheren, trimmen und vieles mehr.
Zubehör für Hunde und Katzen.
Diverse Hunde- und Katzenfutter.



SCHWEIZ. CLUB FÜR TSCHECHOSLOWAKISCHE WOLFSHUNDE

Kopfarbeit

Käse & Delikatessen

Chäslädeli

Frau
Anita Pfister
Hauptstrasse 64
CH-3806 Bönigen
Tel.: 033 / 823 44 60
Fax: 033 / 823 44 60



Das Fachgeschäft
in Ihrer Region

Möbel Braun-Sollberger

Nachf. O. Braun & Co., Spielmatte 18
3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 822 55 90

Schlafzimmer
Polstergarnituren
Kleinformel
Studios
Teppiche
Vorhänge

in 5 Etagen!



Wohnausstellung jeden
Freitag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse

Facial Harmony

Die Gesichtsmassage der besonderen Art.
Fingerspitzengefühl und sanfte Berüh-
rungen führen Sie zu einer tiefen Regene-
ration und Verjüngung auf allen Ebenen.



Jeannette Bosshart • Praxis für Facial Harmony
Parkstrasse 12 • 3800 Matten • Telefon 033 822 28 54

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume
auch alte und
robuste Sorten
Nadel- und Laubgehölze
auserlesenes Sortiment
Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

GESCHENKGUTSCHEINE

jetzt pflanzen ...

Hess Bestattungen

Ihre Vertrauensfirma im Amtsbezirk Interlaken

- ❖ Beratung vormals 50 Jahre
 - ❖ Vorsorge Bestattungen Stähli
 - ❖ Bestattungsdienste Verbandsmitglied
 - ❖ Überführungen
 - ❖ auch international
- Tel. 033 826 63 40

Für's Muetti es Praline zum Muettertag, lueget bi üs verbi.

Elsi's KIOSK & PAPETERIE
FISCHEREIARTIKEL

Toto/Lotto/Lose Fotoaufnahme Bastelartikel

Elsbeth von Känel-Wyss, Hauptstrasse 39,
3806 Bönigen, Tel./Fax 033 823 15 17

Um mit ihrem Hund Spass zu haben, ihm Arbeit zu vermitteln, welche nicht nur Fusslaufen, Zurückkommen oder Sitz und Platz bedeutet, braucht es nicht viel. Ihrer Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Einzig darauf achten, dass man Trainingseinheiten so wählt, dass sich weder Hund noch Führer verletzen kann – das ist wichtig.

Überlegen Sie sich schon vor dem Verlassen des Hauses was genau Sie mit dem Hund üben oder neu erlernen möchten. Gehen Sie es ruhig an und wählen die Übung so, dass er sie schnell kapiert. Sollte der Hund nicht verstehen was Sie eigentlich wollen, gehen Sie eventuell einen oder gar zwei Schritte zurück zu dem, was der Hund bereits gut kann und bauen von da an wieder auf. Klappert es dann, bekommt er viel Lob und Freude von Ihnen gezeigt und die Übung wird beendet. Der Hund soll eine Übung immer positiv abschliessen, so bleibt das Gelernte besser haften.

So lange der Hund noch nicht alles sicher ausführt was Sie ihm beigebracht haben, üben Sie nicht zu viel durcheinander. Beschränken Sie sich auf höchstens zwei Übungen pro Tag und lassen es ihn auch nicht zu oft wiederholen. Beenden wenn es gut läuft, ist hier die Devise. Lieber am nächsten Tag weiterfahren. Beherrscht der Hund einzelne Übungen, können Sie die Einzelteile aneinanderhängen.

Hier noch etwas für Regenwetter-Tage

Hierzu eignet sich auch das Wohnzimmer. Lassen Sie ihren Hund eine Acht um ihre Beine laufen. Nehmen Sie Spielzeug oder «Gudis» zu Hilfe, um es ihm zu zeigen. Versteht er gut was Sie von ihm wollen und er läuft die Acht auf ihr Kommando selbstständig, bauen Sie den nächsten Schritt ein und der Hund beginnt Slalom um Ihre Beine zu laufen wenn Sie sich Fortbewegen. Nehmen Sie auch hier für's erste Spielzeug oder «Gudis». Denken Sie jedoch daran, die zusätzliche Portion «Gudis» an seiner täglichen Futterration abzurechnen. Schliesslich soll auch der Hund fit bleiben. Wenn der Hund gerne spielt, lassen Sie die «Gudis» weg und üben von Anfang an mit Spielzeug.

Möchten Sie noch mehr Tipps und Tricks besuchen Sie eine unserer Gruppen.
Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Üben.

Auskunft zum Mobility Training oder zu Verhaltensproblemen erhalten Sie jederzeit bei: Beatrice Michel, 078 723 28 24, www.dogparadise.ch



Verein Bildender Künstler Berner Oberland

KUNSTAUSSTELLUNG

28. April – 17. Mai 2006

Galerie Hotelfachschule Thun, Mönchstrasse 37

Gastkünstler:

→ **Sandro Zimmermann**, Bellerive Vully
Der Eisen- & Glasplastiker arbeitet während der ganzen Ausstellung im Aussenbereich der Hotelfachschule Thun

Die ausstellenden Künstler des bkbeo:

→ **Ferdinand Schmutz**, Uetendorf (Sonderplatz)
Anna Altmeier, Schwanden/Sigriswil
Martin Bill, Thun
Michaela Cerullo, Wimmis
Ursula Dubach, Hondrich
Ines Fahrni, Scharnachtal
Rita Hänni, Interlaken
Martin Otth, Leissigen
Trudy Reber, Meiringen
Walter Rubin, Beatenberg
Hörmen Schmutz, Thun
Herbert Siegenthaler, Oberstocken
Sue & Stephan Testi, Unterseen
Hansueli Urwyler, Unterseen
Kathrin Wandfluh, Aeschi

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 – 18 Uhr, Sa und So 11 – 17 Uhr

Barbetrieb

Finissage: 17. Mai 2006, 18 Uhr



hotelfachschule thun
soul, passion & system
www.hfthun.ch

Mehr Informationen: www.bkbeo.ch

2006



Hommage à Mozart

Solistin Karin Dornbusch, Klarinette
Dirigent Leonardo Muzii

Kursaal Interlaken, Theatersaal
Samstag, 20. Mai 2006, 20.00 Uhr
Konzerteinführung mit David Schwarb, 19.15 Uhr

Frank Martin Ouverture en hommage à Mozart
W. A. Mozart Klarinettenkonzert in A-Dur KV 622
W. A. Mozart Sinfonie Nr. 41 in C-Dur «Jupiter»
KV 551

Kirche Meiringen
Sonntag, 21. Mai 2006, 19.30 Uhr

Wer spielt am nächsten Konzert mit?

Schnupperprobe:
Donnerstag 1. Juni 2006, 19.15 Uhr
Singsaal Unterstufenschulhaus, Steindlerstr. 6
3800 Unterseen

Interessierte Streicher und Bläser sind herzlich willkommen, Orchesterluft zu schnuppern

Auskunft gibt die Präsidentin Franziska Früh
Telefon 033 822 64 36

Vorverkauf ab 15. Mai 2006

Dropa Drogerie Günther
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40

nummerierte Plätze Fr. 30.-
unnummerierte Plätze Fr. 25.-
In Meiringen Abendkasse alle Plätze Fr. 25.-
Schüler, Lehrlinge, Studenten Fr. 15.-
Kinder in Begleitung Erwachsener gratis
Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn



Schindelmacherkurs

Unter fachkundiger Leitung lädt die Regionalgruppe Interlaken-Oberhasli des Berner Heimatschutzes alle Interessenten zu einem weiteren Schindelmacherkurs ein

Kursleiter Fred Jaggi, 3863 Nesselal und Hermann-Peter Knecht, Holzbau und Bedachungen, Buchen, 3814 Gsteigwiler, Fax 033 823 22 25, Natel 079 656 04 40

Anmeldung Bis zum **03. Mai 2006** an F. Graf, Telefon 033 822 82 44

Kursort Feuerstelle, 3814 Gsteigwiler (beim Forsthaus hinter Heliport)

Kursdaten **Samstag, den 13. Mai 2006**
Aussuchen der geeigneten Bäume, Herstellen der Schindeln
Mitzubringen wenn möglich: Schindeleisen, Bleuel, Beil und Messer

Samstag, den 20. Mai 2006 (Ausweichdatum: 27. Mai 2006)
Decken des Daches mit Holzschindeln
Mitzubringen wenn möglich: Beil und Hammer

Kurszeiten Kursbeginn jeweils um 8.45 Uhr
Kursende jeweils um ca. 17.00 Uhr

Kurskosten Für Mitglieder und Neumitglieder ist die Kursteilnahme gratis.
Für Nichtmitglieder werden Kurskosten von sFr. 60.– erhoben.
Der Betrag wird am ersten Kurstag einkassiert.

Versicherung Ist Sache der Teilnehmer. Jede Haftung wird abgelehnt.

Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack.
Es wird eine Kurseinleitung abgegeben (verfasst von Markus Borter, 1990; und Fred Jaggi, 2006).

Wer am ersten Kurstag verhindert ist, kann auch am zweiten Kurstag einsteigen.

Die Kursteilnahme steht jedermann, auch interessierten Frauen, unabhängig von der Mitgliedschaft im BHS offen.

Der Vorstand der Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli

Unsere Bauberater und ihre Kontaktadressen

www.bernerheimatschutz.ch
Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli
c/o Peter Vögtli
Eigerstrasse 2
3800 Unterseen

Sauter Heini, Obmann	033 823 35 22	sautergrieder@bluewin.ch
Weiss Simon	079 785 35 20	weiss@gmx.ch
Graf Friedrich	033 822 82 44	grafarch@quicknet.ch
Gysin Urs	033 828 65 65	ugysincap@bluewin.ch
Foiera Claudio	033 828 10 50	claudio.foiera@broennimann-architekten.ch
Schild Rudolf	033 951 20 31	schild.architekt@bluewin.ch

Stedtlitheater 2006 Die Spielverderber

oder Das Erbe der Narren

«Commedia Infernale» in fünf Akten
von Michael Ende

Worum es im Stück geht:

Johannes Philadelphia, der geheimnisvolle Besitzer eines abgelegenen prunkvollen Schlosses ist gestorben. Zur Eröffnung seines Testaments finden sich zehn Menschen unterschiedlichster Herkunft im Palast ein. Sie alle sind als Erben eingeladen, kennen aber weder den Verstorbenen noch sich untereinander. Ein Notar händigt jedem von ihnen einen verschlossenen Umschlag aus und liest eine letzte Mitteilung des Erblassers vor. Unvermittelt sieht sich nun jeder der Anwesenden in ein merkwürdiges Spiel verwickelt, in dem entweder alle gewinnen oder alle verlieren. Verlieren können sie Kopf und Kragen, gewinnen einen vorerst noch unbekanntes Preis. Geht es um enorme Reichtümer, um die Erkenntnis tiefer Geheimnisse oder um Macht über magische Kräfte? Klar ist nur eines: Jeder der zehn Erbanteile ist von gleicher Wichtigkeit. Sind die Erben dieser Herausforderung des «Miteinander» gewachsen?

Eintrittspreise: Erwachsene: CHF 22.00
Kinder bis 16 J.: CHF 14.00

«Pro Stadtkeller Unterseen» und das «Stedtlitheater» danken der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im **P** Stedtlizentrum!



Vorstellungen im Stadtkeller Unterseen

Samstag,	6. Mai (Première)
Dienstag,	9. Mai
Freitag,	12. Mai
Samstag,	13. Mai
Freitag,	19. Mai
Samstag,	20. Mai
Mittwoch,	24. Mai
Samstag,	27. Mai Beginn: jeweils 20 Uhr
Sonntag,	28. Mai Beginn: 17 Uhr

Vorverkauf ab Donnerstag, 27. April 2006

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Telefon 033 823 80 30

Interessante Kurse & Referate im Mai

Archäologische Zeugen unter der Michaelskirche Meiringen

Referat mit Besichtigung unter der Leitung von Dr. Daniel Gutscher, Leiter Abt. Mittelalter/Neuzeit des Kt. Bern. **Samstag 13. Mai 2006** / Kurszeit 14.00–16.00 Uhr / Meiringen / Kollekte / keine Anmeldung notwendig

Erfolgreich schreiben im Beruf

Lernen Sie das Werkzeug kennen, mit dem Sie wirkungsvolle Briefe und überzeugende Texte formulieren. **Samstag, 20. Mai 2006** / Kurszeit 09.00–17.00 Uhr / Meiringen / Preis CHF 290.– (inkl. Getränke und Mittagessen)

Konfliktführung – oder einfach nur «richtige» Kommunikation

Erkennen von Chancen und Gefahren in der Führung von Konflikten. **Freitag, 5. Mai 2006** / Kurszeit 09.00–17.00 Uhr / Meiringen / Preis CHF 290.– (inkl. Getränke und Mittagessen)

Zeit für mich – Angebot für Frauen

Inne halten, Neues entdecken, auf eine innere Reise gehen: Tanz, Bewegung, Kreativität, Natur,... **Samstag 13. Mai & 20. Juni 2006** / Kurszeiten 09.00–16.00 Uhr / Meiringen / Preis CHF 200.–

Fussball WM – Regelkunde zum Mitfeiern

Lernen Sie die wichtigsten Regeln kennen, feiern und reden Sie an der WM 2006 mit. **Donnerstag,**

18. Mai 2006 / Kurszeit 19.30–21.00 Uhr / Innertkirchen / Preis CHF 25.–

Brot backen / Gerichte aus Brot

Brote und Brotgerichte aus Hefe- und Sauerteig und verschiedenen Mehlen. **Samstag, 20. Mai 2006** / Kurszeit 10.00–16.00 Uhr / Meiringen / Preis CHF 100.– (+ Material & Mittagessen CHF 30.–)

Pensionierung

Neue Perspektiven: **Samstag, 20. Mai 2006** / Kurszeit 08.30–16.00 Uhr / Meiringen / Preis CHF 100.–
Finanzen: **Dienstag, 23. Mai 2006** / Kurszeit 20.00–21.30 Uhr / Meiringen / Preis CHF 25.–
Ehe- & Erbrecht / Testament: **Donnerstag, 1. Juni 2006** / Meiringen / Preis CHF 25.–

Unterwegs im Revier des Adlers

Fauna und Flora im Gebiet Axalp ob Brienz. Sind Sie neugierig? Kommen Sie doch einfach mit. **Sonntag, 21. Mai 2006** / Kurszeit 05.00–09.30 Uhr / Treff: Brienz / Preis CHF 15.–

Anmeldung/Information:

Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
Kirchgasse 15, 3860 Meiringen
Tel. 033 971 38 62 / Fax 033 971 38 31
email info@vhs-zib.ch
Besuchen Sie uns im Internet: www.vhs-zib.ch

Sponsor & Ausbildungspartner: Kraftwerke Oberhasli AG

4. Jungfrau Music Festival

Einmalige Konzerterlebnisse

8. Juli 2006, Kursaal Interlaken

Nationale Jugend Brass Band (A- und B-Band)

12. Juli 2006, Kursaal Interlaken

Landesblasorchester
Baden-Württemberg (Deutschland)

13. Juli 2006, Schadausaal Thun

Swiss Army Big Band mit Pepe Lienhard

14. Juli 2006, Mystery-Park Interlaken

Weltpremiere «Temples»
mit dem Symphonischen Blasorchester Schweizer Armeespiel

15. Juli 2006, Kursaal Interlaken

Blechsaden – Die Fremdenlegion der Münchner Philharmoniker



Blechsaden

Für Detailinformationen zum Programm:
www.jungfrau-music-festival.ch
Eintrittspreise für alle Konzerte: Fr. 30.– / 40.– / 50.–

Vorverkauf ab sofort über www.beo-tickets.ch
oder Telefon 0848 38 38 00.

Allgemeine Auskünfte und Prospektbestellung:
Geschäftsstelle Jungfrau Music Festival
Centralstrasse 4, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 21 15
Email: info@jungfrau-music-festival.ch



Optimisten-Segeln

Möchtest Du segeln lernen?

Der Segelclub Neuhaus Interlaken führt einen Schnupperkurs durch. Du hast Gelegenheit einen Einblick ins Segeln zu bekommen. Mit kleinen Schiffen (Optimisten) lernst Du Grundbegriffe in Theorie und Praxis.

Falls es Dir gefällt, kannst Du anschliessend jeweils am Mittwoch-Nachmittag ins Training kommen. Du musst mindestens 8 Jahre alt sein und schwimmen können.

Ort und Zeit: Hafen Neuhaus-Interlaken, Freitag, 26. Mai 2006 (Nachmittag), Samstag, 27. Mai 2006 (Morgen und Nachmittag). Falls wegen schlechtem Wetter kein Kurs stattfindet, ist der Sonntag, 28. Mai 2006 als Ausweichmöglichkeit geplant.

Die Kurskosten betragen Fr. 100.-
(gleichzeitig Clubbeitrag für Saison 06)

Anmeldung und Informationen:

T. Matter, Jungfraustrasse 1, 3800 Interlaken.
Telefon 033 823 53 00 während Bürozeiten, bitte Frau Trachsel verlangen.

Anmeldeschluss: 15. Mai 2006



60. Schlosskonzerte Spiez

Saison April/Mai

Samstag, 29. April 2006, 16 Uhr und 18 Uhr,
Kaverne Hondrich

UrMusik im Berg

Beat Weyeneth, Klangforscher und
Instrumentenbauer

Samstag, 6. Mai 2006 zwischen 11 und 14 Uhr

HerzTon

Strassentheater mit Gerhard Tschan, Mime und
Clown

Sonntag, 7. Mai 2006, 10 Uhr

HEIMATinée

Sinnig-Sinnliches mit Komik, Violine und
Akkordeon

Freitag, 12. Mai 2006, 20.30 Uhr

Zauberflöte – Flötenzauber

La Ciaccona und Casal Quartett: Mozart, Vivaldi,
Händel

Samstag, 20. Mai 2006, 20.30 Uhr

Geheimnisvolle Zeichen

Quartett um Daniela Eaton-Freiburghaus, Sopran

Sonntag, 21. Mai 2006, 17 Uhr

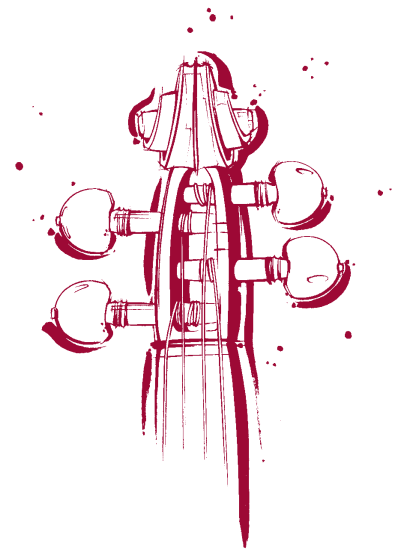
Barrios Guitar Quartet

Von Henry Purcell bis Kurt Weill

Mittwoch, 24. Mai 2006, 19 Uhr

jung und leidenschaftlich

20. Jubiläumskonzert mit dem Trio Pathétique



Freitag, 26. Mai 2006, 16 Uhr

KinderKonzert – Ein Fest für Mozart

See Siang Wong, Piano; Heidi Sabino, Erzählerin

Freitag, 26. Mai 2006, 20.30 Uhr

Klingende Gedanken zu Mozart

See Siang Wong, Piano; Rudolf Kelterborn,
Kommentar

Sonntag, 28. Mai 2006, 10 Uhr

JazzMatinée

Stewy von Wattenwyl Trio

Vorverkauf: ZIMMERMANN AG Spiez

Telefon 033 654 84 00

www.schlosskonzerte-spiez.ch



Benefiz-Veranstaltung

Samstag, 13. Mai 2006, 20.15 Uhr
Schlosskeller Interlaken

SOTTOPELLE

Berner Oberländer A-Cappella-Septett
swingt und singt
herz-erfrischende Lieder

Peter Boss

liest Gedichte von
Christian Morgenstern

Ansprache

Emil von Allmen Grossrat, Gimmelwald

Apéro

Kollekte: Waldkindergarten TATATUCK

Form und Farbe wär es bloss,
was mir dieses Gras und Moos
also innig nahe brächte?
Nein, es sind die gleichen Mächte,
die auch mir Gestaltung geben,
ist das gleiche warme Leben.
Wie ein unermesslich Du
atmet mir der Waldgrund zu.
Seelenluft ist, wo ich schreite –
frei umfängt mich Nähe, Weite.
Ich und Du sind Eines nur:
Eine ewige Natur.

Christian Morgenstern



SOTTOPELLE

Mit freundlicher Unterstützung von

Spielwaren Bühler AG, Interlaken
Kuhleasing, Fam. Paul Wyler, Brienz
Blumenwerkstatt Rudolf Haefliger AG, Interlaken
Bhend Papeterie Bürobedarf & Co. Interlaken
Wyler Holzbau AG, Brienz
Jametti Früchte u. Gemüse, Interlaken
Inter Treuhand AG, Interlaken
Möbelfabrik Bläuer, Biglen
Bäckerei Bolt, Interlaken
Drogerie Tschannen, Ringgenberg
Apotheke Dr. Portmann AG, Interlaken
Weinhandlung Ritschard AG, Interlaken



Info-Nachmittag im Wald

Bei jedem Wetter draussen sein: spielen, lauschen, riechen, spüren,...!

Lernen Sie unsere Angebote kennen!

Zeit: 10. Mai 2006, 14.30 bis 16.30 Uhr
16.00 Uhr kleines Waldpuppenspiel

Ort: Waldplatz in Ringgenberg. Ab Bus-
haltestelle Burgseeli/Anhöhe ca. 15 Min.
Fussweg. Grüne Schilder beachten!

Auskunft: 033 822 04 30 / 079 730 72 50

Besuchervormittag, 17. Mai 2006, 8.30–12.00 Uhr
Erleben Sie unseren Waldalltag mit.
Anmeldung erforderlich! 033 821 13 84

Freizeitangebote

Kindergarten bis 4. Klasse

Waldnachmittage

3. und 31. Mai 2006 von 14.00–17.30 Uhr

Waldwerkstatt

Samstag, 10. Juni 2006 von 9.30 bis 16.00 Uhr
Anmeldung und Infos 033 821 13 84

OO **IG VELO**
BÖDELI

Velobörse

der IG Velo Bödeli

Samstag, 29. April 2006

9.00–15.00 Uhr

(Annahme der Velos ab 8.00 Uhr)

Marktplatz Interlaken



Badminton Schnupperkurs



für Jugendliche ab 9 Jahren

8./15./22. Mai 2006

Jeweils montags von 18.30–19.30 Uhr
Gymerhalle Interlaken

Kosten Fr. 15.–

Anmeldung bei Samuel Frutiger
Telefon 033 822 03 00
sfrutiger@quicknet.ch

BC Bodeli 1208
Postfach 13
CH-3800 Interlaken

G.F. Händel Das Alexander-Fest

oder: Die Macht der Musik

Schlosskirche Interlaken

Samstag, 13. Mai 2006, 20.15 Uhr
Sonntag, 14. Mai 2006, 17.00 Uhr

Chor Frohsinn-Cäcilia, Interlaken

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)
Oratorium für Soli, Chor und Orchester

Ausführende

Beatrice Ruchti, Sopran
Jan-Martin Mächler, Tenor
Martin Weidmann, Bass

Chor Frohsinn-Cäcilia

Orchester ad hoc
Konzertmeister Herbert Schaad

Leitung: Erich Roth

Preise: Fr. 40.–, Fr. 32.–, Fr. 25.–

Schüler, Lehrlinge und Studenten
Fr. 5.– Ermässigung

Vorverkauf: Ab 3. Mai 2006

Musikhaus expert Friedrich
Centralstrasse 14/16, Interlaken
Tel. 033 822 33 36
rtv-friedrich@quicknet.ch

Mit Ton und Papier

Galerie im Dorfmuseum Bönigen

Dorfmuseum Bönigen – Interlakenstrasse 2

Madeleine Michel, Keramikobjekte

Barbara Seiler, Scherenschnitte



Verkaufsausstellung
29. April – 25. Juni 2006

Vernissage
Freitag, 28. April 2006

Barbara Seiler schneidet
am 4. und 11. Mai

Madeleine Michel töpft
am 12. und 26. Mai und am 9. Juni

Öffnungszeiten:
Donnerstag, 14–17/19–21 Uhr
Freitag/Samstag, 14–17 Uhr
Sonntag, 30.4./7.5./4.6./25.6, 14–17 Uhr



125 Jahre Jubiläumsfeier Ried

Voranzeige

Am 24. und 25. Juni feiert der Sommersitz auf dem Ried ob Wilderswil, erbaut durch den Schwieger- sohn von Felix Mendelssohn-Bartholdi, Professor Adolf Wach, Leipzig, langjähriges Mitglied der Kom- mission der Gewandhauskonzerte Leipzig, seinen 125. Geburtstag.

Seit 1965 ist der Urenkel Mendelssohns, Dr. Thomas A. Wach, Rüschlikon, der Besitzer des Ried mit sei- nen diversen Bauten.

Seit 1987 finden auf dem Ried Konzertmatineen statt. Der 1997 gegründete Förderverein Ried Wil- derswil (BO) in memoriam Lili Wach-Mendelssohn organisiert in Zusammenarbeit mit der Familie Wach das Jubiläumswochenende.



1. Jubiläumskonzert:
Samstag, 24. Juni, 20.00 Uhr
in der Kirche Gsteig, Wilderswil

Das Gewandhausquartett Leipzig spielt Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bar- tholdy und Ludwig van Beethoven

2. Jubiläumsfeier:
Sonntag, 25. Juni, 11.00 Uhr
in der Kirche Gsteig, Wilderswil

Kurzansprachen des Besitzers Dr. Thomas Wach, des Direktors der Internationalen Mendelssohn Stiftung e.V. Leipzig, Jürgen Ernst und des Theologen Pfarrer Edgar Kellenberger, Oberwil BL werden durch den Organisten Professor Winfried Schrammek, Leipzig mit Orgelwerken von Pachelbel und Mendelssohn bereichert. Zu den beiden Gratisanlässen laden ein: Das Gewandhaus Leipzig, die Familie Wach und der Förderverein Ried.



Carmina Burana

Die Orchesterversion von Carl Orff

Orchesterstück

Capriol Suite von Peter Warlock

Chor

Chorgemeinschaft Unterseen
Joy Singers Spiez
Projektchor Canterini Hindelbank
Projekt-Kinderchor

Solisten

Katharina Spielmann, Sopran
Jan Martin Mächler, Tenor
Robin Adams, Bariton

Orchester

Kammerorchester Neufeld, Bern

Inszenierung/Bühnenbild

Margrith Gimmel-Dauwalder und Andrea
D. Wolfskämpf

Gesamtleitung

Patrick Secchiari

Aufführungen

Samstag 10. Juni 2006, 19.30 Uhr
Kultur Casino Bern

Sonntag 11. Juni 2006, 17.00 Uhr
Konzerthalle Kursaal Interlaken

Der Vorverkauf läuft über beo-tickets.



Schweizer Mühletag 2006

Samstag, 27. Mai 2006

50 Jahre Heimatvereinigung 1956–2006



Dorfmuseum Mühle Wilderswil

Mit ober-schläch-tigem Wasserrad betriebene Rybi und Stampfe. Ursprünglich auch Getreidemühle.

Geöffnet von 10.00 bis 16.00 Uhr

Führungen:
Rybi und Stampfe, Sonderausstellung
«Unser Museum».

Mühlespiele für Jung und Alt.
Festwirtschaft mit Getränken und Gebäck.
Parkplätze in der Nähe vorhanden.

Sagi Saxeten

Über hundertjähriges ober-schläch-tiges Wasserrad, ursprünglich zum Betrieb der Sägerei verwendet. Heute dient die Anlage der Gewinnung von elektrischem Strom mittels eines kleinen Generators.

Geöffnet von 10.00 bis 16.00 Uhr

Führungen:
Mühlerad in der Sagi

Kleine Festwirtschaft mit Getränken.
Parkplätze in der Nähe vorhanden.

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Heimatvereinigung Wilderswil und Umgebung
Burgergemeinde Saxeten und Rotary-Club Interlaken





Kunstaussstellung

29. April (Vernissage) bis 21. Mai 2006



Hans Nydegger, Unterseen; Bilder
Barbara Bösch, Röthenbach; Skulpturen

Vernissage:

Samstag, 29. April 2006, 17.00 Uhr

Begrüssung: Ernst Hanke, Vorstandsmitglied KSU

Redner: Barbara Bösch und Dr. Tom Matter, Interlaken

Musikalische Umrahmung: Lucas Nydegger, Saxophon und Urs Jenzer, Gitarre

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag, durchgehend 15.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 7. Mai

Mandolinquartett des Berner Mandolin-Orchesters. Elisabeth Alig, Mandoline; Esther Lüthi, Mandoline; Ursula Oberli, Mandoline; Jacqueline Portenier, Gitarre

Galerie Kunstsammlung Unterseen KSU

Dachstock Stadthaus, 3800 Unterseen/Interlaken

Tel. 033 822 88 39 oder 033 822 16 09 (Galerie)

rollstuhlgängig

Hans Nydegger

Zum 80. Geburtstag des Künstlers zeigt die Kunstsammlung einen Überblick über das Wirken ihres Gründungs- und Vorstandsmitgliedes. Nach über 35 Jahren beruflicher Tätigkeit in Basel als Maler lebt der Künstler seit 1983 zusammen mit seiner Frau wieder im elterlichen Haus in Unterseen an der Seidenfadenstrasse, wo er sich ganz der Kunstmalerei widmen kann.

Die Ausstellung beinhaltet einen Querschnitt durch 50 Jahre «Ny-Malerei». Der Künstler sagt selber, dass er seine Bilder als Dekoration sieht und nicht als Kunst-Offenbarung. Für ihn sind Bilder da, eine Wohnung, ein Haus oder sonstige Räume harmonisch zu gestalten. Es sollte gewissermassen ein Kunstwerk als Ganzes ergeben. Wie die Betrachter selber sehen können, hat Hans Nydegger seine Bilder zum Teil in Gruppen zusammengestellt, als Beispiel, wie man einen Raum gestalten könnte.

Barbara Bösch Bönzli

Als Künstlerin und ehemalige Primarlehrerin ist es Frau Bösch ein grosses Anliegen, die Freude, welche die Arbeit mit dem Stein mit sich bringt, weiterzugeben. Ihre Antriebskraft für die Kunst liegt in der elementaren Freude, die Vorstellungen ihres Geistes in Skulpturen aus Stein umzusetzen. Dabei betrachtet sie sich in erster Linie als Handwerkerin im eigenen Atelier. Die Arbeit mit dem Stein erlaubt ihr eine symbiotische Verbindung einzugehen, die sie beflügelt und ihr begrenztes menschliches Dasein vergessen lässt. Es ist eine stetige Suche nach ästhetischem Entzücken, als würde der Tumult dieser Welt verstummen, alles Unvollkommene und Unzulängliche ins Nichts versinken, alle Wellen der Erregung sich glätten. Dies führt zu einem Zustand innerer Ruhe und Losgelöstheit.





Saisonrückblick

Herren 2. Liga

Mit dem guten dritten Platz beendete die erste Mannschaft der HG Bodeli die Handballsaison 05/06 in der zweiten Liga. Ausser gegen den klaren Leader HV Herzogenbuchsee konnten die Bödeler gegen alle Mannschaften punkten. Die Derbys gegen den TV Steffisburg waren auch in dieser Saison wieder emotionale Höhepunkte. Die Einbindung junger Spieler in die Mannschaft verlief sehr erfolgreich und die jungen Spieler übernahmen auch ihren Teil der Verantwortung. Die Grundlagen für die nächste Meisterschaft wurden damit bereits erarbeitet und lassen zuversichtlich in die Saison 06/07 blicken.

Damen 3. Liga

Auch die Rückrunde gestaltete sich wenig erfreulich für die Twister Girls. Die Serie von verlorenen Spielen wollte nicht abreißen, so dass bis zum letzten Match nicht klar war, ob der Gang in die Abstiegsrunde unausweichlich wurde. Aber mit einem diskussionslosen 18:8 Sieg über Mitstreiter Langenthal gelang die Kehrtwende. Somit erreichten die HGB-Damen noch den erfreulichen 4. Schlussrang.

U17

Mit einer sehr jungen Mannschaft steckte man die Ziele am Anfang der Saison entsprechend tief. Doch der Mix aus U17 und U15 Spielern verschmolz schnell zu einer Einheit und verstand sich, auf und auch neben dem Spielfeld, immer besser. In der ersten Saisonhälfte qualifizierte man sich locker für die

Meistergruppe und zog in den Cup-Final ein. Dort gelang dem Team um Daniel Bhend ein sensationeller Sieg gegen den übermächtig wirkenden Vize-Schweizermeister Wacker Thun. Doch nicht nur im Cup, sondern auch in der Meistergruppe überzeugten die Bödeler. Sie konnten bis zum Schluss um Platz zwei mitkämpfen, hatten dann aber in der entscheidenden Schlussphase der Saison zu wenig Kräfte um diesen noch halten zu können.

U15

Eine durchgezogene Saison 05/06 war es. In der Vorrunde konnten die U15 der HG Bodeli nicht gerade brillieren. Bis auf ein Spiel gingen alle verloren! Nicht nur weil der Gegner zu stark war, sondern auch durch eigenes Unvermögen der Spieler. Die Jungen Spieler machten sich mit guten Trainingleistungen bereit für die Rückrunde und siehe da, es wurden alle Spiele bis auf eines gewonnen und die Saison als Gruppenerster abgeschlossen! Ein kleiner Wehrmutstropfen bleibt: Die Trainer Marcel Frutiger und Beat Gafner treten zurück. Danke an alle, die uns und die Kinder tatkräftig unterstützt haben, den Eltern und dem HGB-Vorstand. DANKE!

U13

Auf das erste Turnier in Steffisburg folgten die Turniere in Thun und auf dem Bodeli. Am Heimturnier, welches auch als Qualifikationsturnier für die Schweizermeisterschaften galt, konnte der sehr gute zweite Platz erreicht werden. Das in den Trainings Gelernte

HG Bodeli 05/06

konnte teilweise in den Spielen umgesetzt werden. Um besser trainieren zu können sind wir um jeden Neuzug froh. Interessiert? Das Training findet jeweils dienstags von 17.00–18.30 Uhr in der Bodelibadhalle statt. Das letzte Turnier bestreitet die U13 im Mai in Steffisburg.

U9/U11

Für die Jüngsten der HG-Bodeli ist die Saison noch nicht zu Ende. Es stehen noch zwei Turniere aus – eins in Münchenbuchsee und das andere in Thun.

Drei Turniere haben die Minis bereits bestritten, nach Anfangsschwierigkeiten kamen sie von Turnier zu Turnier immer besser in Form. Damit alle spielen können, spielen sie alle Turniere bei den U 11 obschon die meisten noch U9 spielberechtigt wären. Super Leistung, weiter so es macht Spass!



Einladung zur Hauptversammlung

Freitag, 9. Juni 2006, 19.30 Uhr im Waldhotel Unspunnen, Matten
Traktanden gemäss Statuten

Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde der HG Bodeli. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

www.hgboedeli.ch

Vorstand HG Bodeli



Error Detected from Picture-Box

Error: undefined

OffendingCommand: II*

